

SC EINIGKEIT

GLIESMARODE von 1902 e. V.

NACHRICHTEN
VEREINS-



Heft 35

Dezember 2011





Hier lacht der Durst!
www.Potyka.com

GetränkePartner

Getränke Potyka

Wir bringen jede Flasche ganz groß raus!

Die Nummer gegen den großen Durst!

Für Ihre Siegesfeier halten wir Kühlanhänger, Verkaufswagen, Tresen, Kühlschränke, Gläser Stehtische, Bierzeltgarnituren, Zapfanlagen, Kommissionsware, usw. für Sie bereit.

Rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne!



Ihr Lieferservice:
Uns ist kein Weg zu weit.

Getränkfachhandel Potyka · Inh. Andreas Potyka
Volkmaroder Straße 16 · 38104 Braunschweig · www.potyka.com
Mo - Fr 8.00 - 18.30 Uhr, Sa 8.00 - 14.00 Uhr
Abholmarkt: Tel. (0531) 37 20 66
Bringdienst: Tel. (05 31) 840 900

Ihr Partyservice:
Lieber feste feiern.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Vereinsmitglieder,

hiermit wird die ordentliche Mitgliederversammlung zum

Samstag, dem 10. März 2012 um 18:00 Uhr

einberufen.

Sie findet im Jahnzimmer unserer Turnhalle, Berliner Straße 34, statt.

Mit sportlichem Gruß

Rainer Hannich

Vorläufige Tagesordnung der Mitgliederversammlung 2012

- » Begrüßung und Feststellung der satzungsgemäßen Einladung
- » Ehrungen
- » Jahresbericht und Jahresrechnung des Vorstandes
- » Bericht der Kassenprüfer
- » Berichte der Abteilungsleiter
- » Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
- » Entlastung von Vorstand und Vereinsrat
- » Beschlussfassung über vorliegende Anträge und Dringlichkeitsanträge
- » Wahl des Vorstandes
- » Wahl der Beisitzer zum Vereinsrat
- » Wahl der Kassenprüfer
- » Wahl des Ehrenrates
- » Bestätigung des Jugendleiters, der Abteilungsleiter und deren Vertreter
- » Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für 2012
- » Satzungsänderung
- » Beitragsanpassung
- » Verschiedenes

*Wahlvorschläge und Anträge sind bis zum **28. Januar 2012, 18:00 Uhr** schriftlich beim Vorstand oder im Geschäftszimmer oder per E-Mail (Vorstand@scegliesmarode.de) einzureichen.*

Weitere Informationen zu einzelnen Punkten der Tagesordnung und eventuelle Änderungen sind auf der Internetseite des Vereins unter <http://www.scegliesmarode.de> zu finden.

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren des SCE Gliesmarode ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr



DER VORSTAND INFORMIERT

Liebe Vereinsmitglieder,
ein durchaus als lebhaft zu bezeichnendes
2. Halbjahr liegt hinter uns.

Als augenfällig betrachten wir die völlig neue
Aufmachung unserer Vereinsnachrichten.
Durch die ansprechend aufgemachten Mit-
gliederzeitschriften anderer Vereine in Braun-
schweig entstand die Idee, dies auch bei uns
umzusetzen. Nicht nur die etwas „renovierungs-
bedürftige“ Aufmachung der bisherigen
Zeitschrift waren der Grund; vielmehr
waren die Kosten nicht mehr durch die Inse-
rat-Einnahmen gedeckt.

Das Unternehmen Miklas bietet uns eine
kostenlose Erstellung und Lieferung von
halbjährlich zwei Ausgaben von je 1.000 Ex-
emplaren. Insbesondere die inhaltliche und
optische Aufmachung wurde von einem klei-
nen Team mit der Fa. Miklas gemeinsam mo-
dernen Ansprüchen (z.B. mehr Bilder, farbig)
angepasst. Die bisherigen Inserenten wurden
natürlich direkt angeschrieben, der ausdrück-
liche Dank für die geleistete Unterstützung
ausgesprochen und um weitere Beteiligung
in den neuen Vereinsnachrichten gebeten.

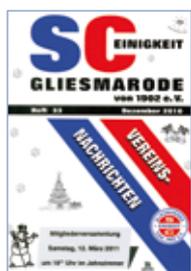
Eines gilt natürlich: eine Erstausgabe löst
Sympathien aber evtl. auch Kritik aus. Daher
unsere Bitte: jede Art von Hinweisen und Ide-
en sind willkommen! Eine Mail an

Vorstand@scegliesmarode.de
ist der einfachste Weg.

Etwas Besonderes war im August für jedes
Mitglied beim Betreten des Vereinsgeländes
unübersehbar. Eine Rasenfläche – vornehm-
lich von den Faustballern genutzt – war erst
„verschwunden“, Gräben wurden ausgeho-
ben und schließlich wieder ein ebener Rasen
verlegt. Was war passiert? Die Stadt Braun-
schweig (Eigentümerin des Geländes) hatte
das Angebot gemacht, einen Kunstrasenplatz
zu installieren. Da aber den Faustballern ein
Punktspielbetrieb nicht erlaubt worden ist,
wurde das Vereinsangebot ggü. der Stadt da-
hin geändert, doch einen Rollrasen zu ver-
legen. So kam es dann auch - einschl. einer un-
terirdischen Beregnungsanlage. Hier haben
wir eine komfortable Rasenfläche erhalten,
dessen Bewässerung künftig wesentlich er-
leichtert und verbessert wird.

Durch die notwendigen vorsichtigen Pflege-
maßnahmen in den ersten Wochen kann eine
effektive Nutzung der Fläche erst in 2012 be-
ginnen.

Der Verein sagt der Stadt Braunschweig Dan-
ke für diese nicht selbstverständliche Investi-
tion!



zum Vergleich eine
Ausgabe der „alten“
Vereinsnachrichten



Abtragen des alten Rasenfläche



Schächte für die Beregnungsanlage



Rollrasen



Verlegen des Rollrasens

DER VORSTAND INFORMIERT

Noch ein temporärer Blickfang war einige Tage vorhanden.

Die Beachvolleyballer hatten den Wunsch geäußert, das Feld wieder mit Sand aufzufüllen. Kurz entschlossen wurden über 20 t Sand wenige Tage vor der Aktion Rollrasen angeliefert und verteilt.

Aber auch einige weniger spannende Themen galt es gemeinsam mit dem Vereinsrat zu entscheiden.

- Beispielsweise hat das Finanzamt bei der Prüfung der Gemeinnützigkeit für die letzten Jahre festgestellt, dass bei der letzten Satzungsänderung (April 2010) einige wohl nicht beabsichtigte Formfehler unterlaufen sind. Folge: bei der nächsten Mitgliederversammlung ist eine Satzungsänderung erforderlich.
- Weitere behandelte Themen: Versicherungsfragen, Wartungen, Zuschüsse usw.
- Schließlich wurde u.a. die Süd-Seite der Halle im Oktober neu gestrichen.

Noch nicht erfolgreich war die Suche nach einer/m Nachfolger(in) für unsere unermüdlich aktive Lilli Picht.

Diverse Aktivitäten laufen noch.

Wir appellieren aber auch noch einmal an alle Vereinsmitglieder, sich im Verein zu engagieren und sich für eine Funktion zur Verfügung zu stellen.

Schließlich möchten wir die Gelegenheit noch nutzen, uns bei allen Übungsleitern,

Betreuern und Helfern für ihr Engagement im ablaufenden Jahr zu bedanken.

Ausblick in das neue Jahr

Es wird konkret überlegt, eine Überdachung des Eingangsbereiches vor den Toiletten und diverse andere Verschönerungen vorzunehmen.

Besonders zu erwähnen ist aber, dass der Verein 2012 sein 110jähriges Bestehen hat. Dieses Ereignis soll nicht völlig unbeachtet bleiben und in einem kleinen Rahmen gefeiert werden. Ein Team hat sich bereit erklärt, hier die Planungen und Aktivitäten zu erarbeiten.

Ideen, Hinweise und auch Angebote sind natürlich willkommen.

In diesem Sinn beschließen wir ein abwechslungsreiches Jahr 2011 und schauen gespannt auf das Neue Jahr. Im Namen des Vorstands wünschen wir allen Vereinsmitgliedern, Inserenten, Spendern und Gönnern ein paar schöne Feiertage und den berühmten Guten Rutch in das Neue Jahr 2012.

Rainer Hannich Wolfgang Schmid

1. Vorsitzender 2. Vorsitzender

Czymmeck **Weinfachhandel**

Inhaberin Birgit Wieland

Fr.-Voigtländer-Str. 21
38104 Braunschweig
Telefon 0531 374416
Fax 0531 378374

Ihr Lieferant für Weine
aus Baden, Franken und Württemberg



**Du kannst Dinge tun, die ich nicht kann.
Ich kann Dinge tun, die Du nicht tun kannst.
Zusammen können wir große Dinge tun.**

Liebe Mitglieder der Faustballabteilung,
mit diesen einleitenden Worten ist auf den Punkt gebracht, wonach wir auch in der Faustballabteilung handeln.

Teamwork ist bei uns das A und O und einer der Hauptgründe, warum wir erfolgreich sind. Unsere Abteilung hat in den vergangenen Jahren maßgeblich zum Gemeinsinn des Faustballsports beigetragen. Wir alle, ob Mitglieder oder Freunde, haben unterschiedliche Berufe und auch unterschiedliche Interessen. Doch trotzdem werden wir im Vereinsleben zu einer großen Faustballfamilie, die uns zusammenrücken lässt und die Unterschiede in den Hintergrund drängt.

Wir bieten unseren Jugendlichen in der heutigen Zeit die Möglichkeit gemeinsam mit anderen Ziele zu entwickeln und sich auszutau-

schen. So können Langeweile und sinnloses „Rumhängen“ erst gar nicht aufkommen.

Sportlich geht es in unserer Abteilung mal rauf und mal runter; mal wird gefeiert, mal ist man nach Niederlagen enttäuscht.

Unsere Abteilung ist zu einem festen Bestandteil der Sportstadt Braunschweig, und weit darüber hinaus, geworden.

Allen, die sich für unsere Abteilung im vergangenen Jahr eingesetzt haben sage ich Danke. „Das war Spitze“.

Ich wünsche allen Mitgliedern unserer Abteilung und Ihren Angehörigen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012.

Joachim Brandes

Termine

20.11.2011	10.00 Uhr	Spieltag Verbandsliga Rheinringhalle
04.12.2011	10.00 Uhr	Spieltag Niedersachsenliga Rheinringhalle
17.12.2011	16.00 Uhr	Weihnachtsfeier im Jahnzimmer
15.01.2012	10.00 Uhr	Spieltag Niedersachsenliga Rheinringhalle
21.01.2012	10.00 Uhr	Spieltag männl. U16 Rheinringhalle
11.02.2012	10.00 Uhr	Landesmeisterschaft männl. U 18 Rheinringhalle
29.02.2012	19.30 Uhr	Abteilungsversammlung im Jahnzimmer
24.03.2012		C-Schiedsrichter-Lehrgang / Weiterbildung im Jahnzimmer
30.06.2012		Landesmeisterschaft männl. U 18 auf unserem Sportplatz

Personelle Situation des Frauenteam hat sich nicht gebessert

Die personelle Situation im Frauenteam des SCE ist nach wie vor prekär Eine Teilnahme am Punktspielbetrieb macht aufgrund des unzureichenden Kaders keinen Sinn.

Steffi Wahl, Sandra und Jasmin Amelang haben sich bis auf weiteres der SG Letter angeschlossen. Zumindest für die Zeit, solange der SCE kein

eigenes Frauenteam aufstellen kann, werden die drei für Letter in der Frauen-Bezirksoberliga an den Start gehen.

Eine Besserung ist erst in ein paar Jahren in Sicht, wenn die Spielerinnen der aktuellen weiblichen Jugend 16 und 14 reif für die Frauenklasse sind.

SCE 1 will nicht wieder bis zuletzt um den Klassenerhalt bangen

Niedersachsenliga (3. Liga)

Platz	Mannschaft	Spiele	Sätze	Punkte
1. ▲	MTV Diepenau	14	25:6	24:4
2. ▲	TuS 04 Bothfeld	14	21:13	18:10
3.	Wardenburger TV	14	21:13	18:10
4.	TV GH Brettorf 2	14	15:17	14:14
5.	TK Hannover 2	14	14:18	12:16
6.	SV Ruschwedel	14	14:20	10:18
7.	SCE Gliesmarode	14	12:23	8:20
8. ▼	SV Duedenbuettel	14	11:23	8:20

keine Relegation erforderlich, SCE 1 verbleibt in der Niedersachsenliga

In die Feldsaison startete der SCE 1 fulminant mit drei Siegen, doch danach war es auch schon vorbei mit der Herrlichkeit. Am Ende musste das Team um den Klassenerhalt zittern. Als Vorletzter der Punktspielserie drohte die Relegation, doch aufgrund einer für die niedersächsischen Vereine vorteilhaften Aufstiegssituation in der 1. und 2. Bundesliga, galt es für Staffelleiter Olly Betker gleich vier freie Plätze in der Niedersachsenliga zu besetzen und der SCE 1 brauchte an den Aufstiegsspielen nicht teilzunehmen, und bleibt der 3. Liga erhalten.

In der bevorstehenden Hallensaison soll es nicht noch einmal so eine Zitterpartie geben, trotzdem wird es erneut ein Kampf gegen den Abstieg. Lediglich ein Vorbereitungsturnier am 06. November in Vorsfelde absolvierte das gegenüber der Feldsaison unveränderte Team. Bereits am 1. Spieltag am 13.11. in Hannover ist der SCE 1 Außenseiter in den Partien gegen TuS 04 Bothfeld und der Bundesligareserve vom TK Hannover. Chancen darf man sich in der Woche darauf gegen den MTV Vorsfelde machen, die in dieser Saison ohne ihren Hauptangreifer auskommen müssen. Vorsfelde gilt als Abstiegskandidat Nr.1, da noch drei weitere Abgänge zu beklagen sind. Der Wardenburger TV, TV Brettorf 2 gehören mit Bothfeld und TK Hannover zu den Favoriten. Auf Augenhöhe mit den Gliesmarodern werden TuS Essenrode und TuS Empelde eingeschätzt. Viel wird davon abhängen, ob es gelingt möglichst oft den kompletten Kader an den Start zu bringen, was berufsbedingt nicht immer einfach ist.

Der Niedersachsenliga-Kader des SCE 1:

Tobias Sielaff, Maik Brandes, Sebastian Sielaff, Benjamin Kamrad, Martin Stohr, Jens Ebers und Till Barthel

Spieltage des SCE 1:

13.11.11 in H.-Bothfeld
 20.11.11 in Empelde
04.12.11 in BS-Rheinringhalle
 11.12.11 in Empelde
15.01.12 in BS-Rheinringhalle
 22.01.12 in Brettorf
 05.02.12 in Lehre



Maik Brandes will auch in der Hallensaison den Klassenerhalt mit dem SCE 1 schaffen

Kein Direktabstieg für SCE 2 möglich - Relegation muss aber auch nicht sein

Verbandsliga-Süd (4. Liga)

Platz	Mannschaft	Spiele	Sätze	Punkte
1. ▲	MTV Diepenau 2	14	27:8	26:2
2.	TuS Empelde 2	14	20:14	18:10
3.	MTV Salzgitter	14	18:15	14:14
4.	TuS Essenrode	14	16:16	12:16
5.	TSV Burgdorf	14	14:18	12:16
6.	TuS Empelde 1	14	13:19	12:16
7.	TSV Mesmerode	14	15:22	10:18
8. ▼	SCE Gliesmarode 2	14	12:23	8:20

SCE 2 steigt in die Bezirksoberliga Braunschweig ab

In der vergangenen Feldsaison ist es doch passiert: Nach vielen Jahren Zugehörigkeit ist der SCE 2 aus der Verbandsliga abgestiegen. Schlagmann Uli Nehring spricht von einem vermeidbaren Betriebsunfall. Die Liga präsentierte sich als sehr ausgeglichen. Jeder konnte jeden schlagen und am Ende fehlte dem SCE 2

FAUSTBALL

das Quentchen Glück bei der 1:2-Niederlage (11:7, 14:15, 9:11) in der Partie gegen den TSV Mesmerode. Der Abstieg in die Bezirksoberliga Braunschweig war besiegelt.

Einen direkten Abstieg aus der Verbandsliga wird es in der Hallensaison 2011/2012 nicht geben, denn die Liga muss mit sieben Teams auskommen, nachdem es keinen weiteren Nachrücker aus den Aufstiegsspielen gab. Entsprechend wird der Tabellenletzte am Ende der Serie als Siebter die Chance erhalten, sich über die Relegation gegen die beiden Bezirksoberligameister zu retten.

Da in der Niedersachsenliga gleich mehrere Teams als Absteiger zu erwarten sind, reicht aber auch der 6. Platz und evtl. sogar der 5. Rang nicht aus, um die Liga zu halten. Im ungünstigsten Fall müssen die drei Letzten in die Relegation. In Bestbesetzung spielt der SCE 2 aber eher oben mit. Abstiegskandidaten sind SV BE Steimbke, SG 05 Letter und TuS Empelde 2.

In der Verbandsliga für den SCE 2 spielen:

Ulrich Nehring, Ralf Büsselmann, Bernd Picht, Gorden Voges, Peter Wahl und Dietrich Riesmeier

Spieltage des SCE 2:

13.11.11 in Empelde
20.11.11 in BS-Rheinringhalle
 04.12.11 in Osterode
 10.12.11 in Letter
 15.01.12 in Empelde
 22.01.12 in Letter

Nur drei Gegner für SCE 3 in der Bezirksoberliga

Bezirksoberliga-Braunschweig (5. Liga)

Platz	Mannschaft	Spiele	Sätze	Punkte
1. ▲	MTV Salzgitter 2	8	14:4	14:2
2.	MTV Vorsfelde 2	8	15:5	14:2
3.	SCE Gliesmarode 3	8	11:11	8:8
4.	SV RW Steterburg	8	6:15	2:14
5.	TuS Essenrode 2	8	4:15	2:14

Bereits in der Feldsaison hatte es der SCE 3 in der Bezirksoberliga lediglich mit vier gegnerischen Teams zu tun. Am Ende reichte es trotz starken Leistungen gegen die erfahrenen Teams vom MTV Vorsfelde 2 und MTV Salzgitter 2 noch nicht zur erhofften Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur Verbandsliga. Der erreichte 3. Platz soll in der Hallensaison übertroffen werden. Leider ist die Liga um ein weiteres Team geschrumpft. Nur vier Mann-

schaften haben gemeldet. Der SCE 3 wird sich nach dem gleichen Modus wie in den Landesligen mit dem MTV Vorsfelde 2, dem MTV Vienenburg 2 und dem FC Viktoria Thiede in 3-Gewinnsätzen messen.

Der SCE 3 spielt in der Bezirksoberliga mit folgenden Akteuren:

Moritz Krätsch, Jannis Abram, Jonas Nehring, Merlin Sommer, Sören Betker, Manuel Meinecke, Trainer: Oliver Betker

Spieltage des SCE 3:

20.11.11 in SZ-Thiede
 27.11.11 in Vienenburg
 15.01.12 in SZ-Thiede

Die PROFIS für Ihr AUTO!



www.profi-service-werkstatt.de

REIFENDIENST



REPARATUREN ALLER ART



KFZ-REPARATURDIENST



INSPEKTION



KLIMAAANLAGEN



UNSERE LEISTUNGEN

- ✓ Reparaturen aller Marken
- ✓ Unfallinstandsetzung
- ✓ Inspektionservice
- ✓ HU und AU*
- ✓ Klimaservice
- ✓ Motordiagnose
- ✓ Reifenservice
- ✓ Elektronik-Diagnose

Freundlich

Fair

Preiswert

... Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Durchführung hier durch amtlich anerkannte Überwachungsorganisation.

KFZ-Meisterbetrieb

Bernd Schmidt

Hungerkamp 9

38104 Braunschweig

Telefon 05 31/37 24 36



- Schöne Bäder aus einer Hand
- Innovative Heizungstechnik
- Wartungs-, Not- und Kundendienst
- Solartechnik und Energieberatung

FAUSTBALL

Männliche Jugend 18 hohe Ziele als Ausrichter der Landesmeisterschaft

Bezirksmeisterschaft männliche Jugend 18

Platz	männl. Jugend 18	Spiele	Sätze	Punkte
1.	SCE Gliesmarode	3	6:1	6:0
2.	TK Hannover	3	5:3	4:2
3.	VfL Hannover	3	3:4	2:4
4.	TSV Burgdorf	3	0:6	0:6

Landesmeisterschaft: 5. Platz

In der Feldsaison holte das U18-Team mit der Bezirksmeisterschaft den einzigen Titel für den SCE Gliesmarode. Schwere Gruppenspiele hatte das Team dann auf der Landesmeisterschaft in Hagenah (bei Stade) zu bestreiten. Das SCE-Team hielt mit den Favoriten gut mit

Merlin Sommer legt den Ball für Schlagmann Till Barthel auf.



und unterlag dem Ahlhorner SV nur knapp mit 8:11 und 9:11. Im 2. Satz wurde sogar zeitweise eine Führung heraus gespielt. Leider blieb diese ungenutzt. Der Überraschungserfolg gelang dann in der Partie gegen den SV Armstorf. Mit 11:9 sicherten sich die Gliesmaroder den 1. Durchgang. Der Favorit wackelte, aber er fiel nicht. Der 2. Satz ging mit 5:11 an die Armstorfer. Armstorf und Ahlhorn zogen über die Halbfinale gegen den TSV Bardowick und SV Moslesfehn schließlich auch ins Finale ein. Dort sicherte sich Armstorf den Titel. Dem SCE-Team blieb das Spiel um den 5. Platz, das



Das U18-Team spielte bei den Landesmeisterschaften stark, doch der 5. Platz reichte nicht zum Weiterkommen

mit 2:0 (14:12, 11:7) gegen den Wardenburger TV gewonnen wurde. Das reichte leider nicht

zur erhofften Qualifikation für die Norddeutsche Meisterschaft.

Entsprechend motiviert gehen die A-Jugendlichen in die Hallensaison. Für Till Barthel und Jonas Nehring ist es die letzte Saison in der Jugend und damit die letzte Gelegenheit noch einmal eine Regionalmeisterschaft zu spielen. Als Ausrichter sind die Gliesmaroder bereits für die Landesmeisterschaft qualifiziert. Die Bezirksmeisterschaft soll trotzdem über eine Trainingseinheit hinaus gehen. Mit dem Titelgewinn will das Team ein Ausrufezeichen setzen und Selbstbewusstsein tanken.

Zum Kader der männlichen Jugend 18 gehören:

Till Barthel, Moritz Krätsch, Jonas Nehring, Jannis Abram, Merlin Sommer, Sören Betker und Manuel Meinecke

Spieltage der männlichen Jugend 18:

17.12.11	Bezirksmeisterschaft in Burgdorf
11.02.12	Landesmeisterschaften in BS-Rheinringhalle
03./04.03.12	Norddeutsche Meisterschaften in Voerde

Männliche Jugend 16 Alles oder Nichts - (Alb-)traum Hannover

Bezirksliga männliche Jugend 16

Platz	männl. Jugend 16	Spiele	Sätze	Punkte
1.	TK Hannover 1	10	16:4	16:4
2.	VfL Hannover 1	10	15:5	15:5
3.	SCE Gliesmarode	10	11:9	11:9
4.	TSV Eldagsen	10	10:10	10:10
5.	TK Hannover 2	10	6:14	6:14
6.	VfL Hannover 2	10	2:18	2:18

Landesmeisterschaft: 6. Platz

Dass eine Leistung am Limit notwendig sein würde, um den großen Traum von der Deutschen Meisterschaft in Nürnberg zu erfüllen, das war den U16-Nachwuchsfußballern des SC Einigkeit Gliesmarode klar. Leider konnten die Jungs diesen Anspruch bei den Landesmeisterschaften der Feldsaison in Schneverdingen nicht erfüllen. Zwei Akteure zollten ihrem tollen Einsatz am Vortag, beim Benefiz-Laufen mit Rekorden im Sprint, Tribut. Muskelkater lähmten ihre Aktionen. Zudem waren die Witterungsverhältnisse mit Regen und Wind alles andere als gut. Der letzte Wille fehlte. Kampfgeist kam erst auf, als das Halbfinale bereits verpasst war.

Nach der Auftakt-Lehrstunde gegen den späteren Landesmeister SV Moslesfehn (3:11, 5:11) folgte das vorzeitige Aus gegen den VfL Hannover mit 13:15, 7:11. Das letzte Vorrundenspiel gegen den SV Armstorf endete 1:1-Unentschieden (8:11, 11:9). Im Dauerregen wurde zum Schluss mit einem 2:0-Erfolg (15:14, 11:6) im Spiel gegen den SV Dudenbüttel der 6. Platz erreicht.



Mit starker Leistung hat sich Matteo Kaminski für den Landeslehrgang qualifiziert

In der Halle können die Hannoveraner nicht noch mal zum Albtraum werden, denn sie sind Ausrichter der Deutschen Meisterschaften, dürfen zwar an den Landesmeisterschaften teilnehmen, aber keinen Teilnehmerplatz bei den Norddeutschen Meisterschaften blockieren. Ein starker Konkurrent weniger auf dem Weg zum großen Traum. Dieser führt den SCE über die Bezirksmeisterschaft zur Landesmeisterschaft in Hammah. Diese soll nur Durchgangsstation sein auf dem Weg zur Norddeutschen Meisterschaft in Ahlhorn. Dort werden die Karten neu gemischt. Für die Besten winkt die Fahrkarte zur DM am 31.03. und 01.04.12 in Hannover. Ist auch ein Ticket für den SCE dabei?

Es träumen von der DM der Jugend 16:

Jannis Abram, Merlin Sommer, Sören Betker, Manuel Meinecke, Matteo Kaminski, Lorin Goltermann, Tobias Bartels, Jannis Binnewies und Levin Meinecke

Spieltage der männlichen Jugend 16:

26.11.11 in Burgdorf
 10.12.11 in Burgdorf
21.01.12 in BS-Rheinringhalle
 18.02.12 Landesmeisterschaft
 in Hammah
 10./11.03.12 Norddeutsche Meisterschaften
 in Ahlhorn
 31.03./01.04.12 Deutsche Meisterschaft
 in Hannover

Männliche Jugend 14: als Spielgemeinschaft mit MTV Vorsfelde am Start

Bezirksmeisterschaft männliche Jugend 14

Platz	männl. Jugend 14	Spiele	Sätze	Punkte
1.	TuS Essenrode	3	6:0	6:0
2.	TSV Schwiegershausen	3	4:2	4:2
3.	SCE Gliesmarode	3	2:4	2:4
4.	MTV Vorsfelde	3	0:6	0:6

In der Feldsaison klappte es nicht mit der Qualifikation zur Landesmeisterschaft. Der 3. Platz auf der Bezirksmeisterschaft hinter den starken Teams vom TuS Essenrode und TSV Schwiegershausen war aber akzeptabel. Hinter dem SCE landete der MTV Vorsfelde.

Mit den Vorsfelder Jungen wollen die Gliesmaroder nun als Spielgemeinschaft in der Punktrunde im Bezirk Hannover an den Start gehen. Kennengelernt hatten sich die Jungs bereits beim ersten gemeinsamen Auftritt im Mai beim Turnier des TK Hannover. Damals wurde ein toller 5. Platz erzielt.

Auch in der Halle hatten die Jungen bereits einen starken Auftritt. Beim Indoor Masters wurden sowohl die Gliesmaroder als auch die Vorsfelder Gruppenzweite und trafen in der Runde um die Plätze 4-6 aufeinander. Hier siegte der SCE und erreichte damit den 4. Platz von insgesamt 14 Teams.

Für die männliche Jugend 14 starten:

Jannis Binnewies, Levin Meinecke, Nadiem Atiq und Anton Scheminski mit drei Jungen des MTV Vorsfelde

Spieltage der männlichen Jugend 14:

19.11.11 in Lehre
 03.12.11 in Lehre
 14.01.12 Bezirksmeisterschaft in Hannover
 (KWG)
 04.02.12 Landesmeisterschaft in Hannover

Elise Flügge

Qualifizierter und individueller Musikunterricht · Keyboard und Orgel
 Essener Straße 18 · 38108 Braunschweig-Querum · Telefon 0531/374344

Wir sind
Sport**BBG**geistert



BBG

Wohnen in Braunschweig

www.baugenossenschaft.de

Braunschweiger Baugenossenschaft eG · Celler Str. 66-69 · 38114 BS

weibliche Jugend 14 / 16: Erfolgreich mit dem Motto „Dabei sein ist Alles“

Bezirksliga weibliche Jugend 14

Platz	weibliche Jugend 14	Spiele	Punkte	Bälle
1.	TK Hannover	7	12:2	147:104
2.	TuS Empelde	7	12:2	161:106
3.	TSV Schwiegershausen	7	12:2	182:109
4.	SCE Gliesmarode	7	8:6	156:136
5.	MTV Diepenau	7	6:8	145:127
6.	MTV Nordel	7	4:10	148:154
7.	TSV Mesmerode	6	0:12	94:177
8.	TSV Essern	6	0:12	60:180

Landesmeisterschaft: 7. Platz

„Dabei sein ist Alles“ war das Motto der U14-Mädchen des SCE Gliesmarode in der Feldsaison. Als Viertplatzierte der Bezirksmeisterschaften galten sie bei den Landesmeisterschaften in Hannover als Außenseiterinnen. Dominiert wurden die Landestitelkämpfe von den Gastgeberinnen. Die Mädchen des TK Hannover spielten souverän ihre Partien runter und ließen ihren Gegnerinnen nicht den Hauch einer Chance. So mussten auch die SCE-Mädchen eine Lehrstunde hinnehmen. Auch gegen den TSV Bardowick waren die Gliesmaroderinnen klar unterlegen. Besser lief es gegen den Wardenburger TV. Der 2. Satz wurde erst in der Endphase verloren. Für den versöhnlichen Abschluss sorgte ein 2:1-Erfolg (12:14, 11:7, 11:2) gegen den TSV Schwiegershausen im Spiel um den 7. Platz. TK Hannover besiegte im Finale den Wardenburger TV mit 11:6, 11:3. Bronze ging an den TSV Essel, der gegen den TuS Empelde mit 2:1 gewann.

Auch in der Hallensaison bleiben die SCE-Mädchen ihrem Motto treu. Weil Luisa Tavares und Ilham Atiq zu alt für die U14 sind, wechselt das komplette Team in die weibliche Jugend 16. Damit gehören sie zu den jüngsten Teams der Liga. Doch die SCE-Mädchen sind gut eingespielt und sind durchaus in der Lage, für die eine oder andere Überraschung zu sorgen. So zeigten sie schon beim Auftakt in der Halle eine hervorragende Leistung mit dem 2. und 3. Platz in der U14 und dem 5. Platz in der U16 beim Indoor Masters in Bardowick.

Zum Kader der weiblichen Jugend 16 gehören:

Luisa Tavares, Ilham Atig, Jette Sommer, Annika Bucher, Emma Wagenführ, Kari Nölken und Luisa Bohs

Spieltage der weiblichen Jugend 14 / 16:

12.11.11 in Berenbostel

26.11.11 in Berenbostel
 10.12.11 in Empelde
 21.01.12 in Hannover (KWG)
 04.02.11 U14-Landesmeisterschaften in Osterode
 18.02.11 U16-Landesmeisterschaften in Hannover
 25./26.02.12 U14-Norddeutsche Meisterschaften in Bardowick
 10./11.03.12 U16-Norddeutsche Meisterschaften

Männliche Jugend 10: Belohnung für gute Trainingsleistung winkt im März

Bezirksmeisterschaft Jugend 10

Platz	Jugend 10	Spiele	Sätze	Punkte
1.	SG Salzgitter / Vienenburg	5	5:0	10:0
2.	TuS Essenrode	5	4:1	8:2
3.	SCE Gliesmarode	5	3:2	6:4
4.	TSV Fortuna Oberg 3	5	2:4	3:7
5.	TSV Fortuna Oberg 2	5	1:4	2:8
6.	TSV Fortuna Oberg 1	5	1:5	1:9

An der Punktspielrunde nehmen die jüngsten Faustballer des SCE Gliesmarode noch nicht teil. Zu Zweit geht das zahlenmäßig auch nicht. Über mangelnde Einsätze können sich Jacob und Jan jedoch nicht beklagen. Und dabei sind die beiden auch noch überaus erfolgreich, was wohl an ihrem Ehrgeiz liegt, mit ihren durchweg älteren Mitspielern beim Training mithalten zu wollen.

In der Feldsaison wurden sie Dritter bei den Bezirksmeisterschaften. Ebenfalls den 3. Platz erreichten sie beim Turnier des TuS Empelde. Zudem durften sich die beiden auch bereits über ihren ersten Einsatz in der Bezirksauswahl beim Niedersachsenschild freuen.

Die Hallensaison werden die Jungen nutzen, um sich sportlich und technisch weiter zu verbessern. Im März winken dann zur Belohnung für die vielen Trainingsstunden mehrere Teilnahmen an Turnieren, u.a. dem Drohn-Youth-Bowl am 10. März 2012 in Vorsfelde.

Wer zwischen 8-12 Jahre alt ist und Lust hat, auch einmal Faustball auszuprobieren, ist herzlich eingeladen, mittwochs ab 17:30 Uhr beim Jugendtraining in der SCE-Sporthalle in Gliesmarode vorbei zu kommen.

Über weitere Mitspieler in der Jugend 10 würden sich freuen: Jacob Scheminski und Jan Klampe

FAUSTBALL

TURNIERE

Zwei dritte Plätze beim Turnier des TuS 04 Bothfeld

Mit zwei Teams nahm der SCE Gliesmarode am Faustballturnier des TuS 04 Bothfeld teil. In der offenen Klasse trafen Benni, Till, Moritz, Sandra und Sebastian auf MTV Diepenau, TuS Bothfeld, TuS Empelde und VfL Hannover. Mit dem Erfolg gegen den späteren Turniersieger Bothfeld und vielen Satzgewinnen in den anderen Begegnungen reichte es am Ende zum 3. Platz in der Gesamtwertung.

Dreimal 1:1-Unentschieden spielte der SCE 2 im Bezirksklassenturnier gegen TuS Neukölln, TuS Bothfeld 2 und TuS Vahrenwald. Als Gruppenzweiter zogen Sören, Jens, Manuel, Marcus und Olly ins Halbfinale ein, unterlagen dort dem TSV Burgdorf. Im kleinen Finale sicherten sich die Gliesmaroder dann mit einem souveränen 2:0-Erfolg gegen den TuS Bothfeld 3 den 3. Rang.

Turnier beim MTV Diepenau als Ausklang des Lehrgangswochenendes

Das anstrengende Lehrgangswochenende wollten die SCE-Jugendlichen beim Turnier des MTV Diepenau ausklingen lassen. Beim Auslaufen blieb es dann auch, denn die vermeidbare Niederlage in der ersten Partie gegen SV BE Steimbke besiegelte vorzeitig das Aus nach der Vorrunde. Dabei zeigte das SCE-Team gegen den Zweitligaaufsteiger TuS 04 Bothfeld danach eine starke Leistung und unterlag nur knapp mit vier Bällen. Der klare Erfolg gegen den TK Herford nutzte jedoch nichts mehr. Das Spiel um Platz 5 ging gegen den TV Bruchhausen-Vilsen knapp mit 20:21 verloren. Das frühe Ausscheiden bescherte Till dann doch noch, in den Genuss eines Turniersieges zu kommen. Mit dem TuS Empelde durfte er sich im Turnier der offenen Klasse über einen Halbfinalsieg gegen das Bundesligateam vom MTV Diepenau und den Finalsieg gegen den TSV Bösel freuen.



Till Barthel in der Abwehr beim Turnier in Diepenau

Ein Turniersieg und dreimal Zweiter beim Turnier des TV Uelzen

Eine tolle Bilanz erzielten die Faustballe des SCE Gliesmarode beim Turnier des TV Uelzen.



Mit drei prominenten Gastspielern erfolgreich beim Turnier in Uelzen:

Olly Betker (2.v.l.), Peter Wahl (3.v.r.) und Dietrich Riesmeier (2.v.r.), die von Landesfachwart Bernd Schnackenberg, Landestrainer Ekhard Schenk und dem Schwiegershausener Jugendtrainer Olaf Kaisner unterstützt wurden

Ein Turniersieg und drei zweite Plätze reichten trotzdem nicht aus, um den Pokal für den erfolgreichsten Verein mitzunehmen. Die Trophäe ging diesmal verdient an den MTV



Luisa Tavares hat ihren Kopfschlag deutlich verbessert

Oldendorf, die mit drei Mannschaften den ersten Platz erreichten, u.a. auch in der Seniorenklasse. Das M45-Team des SCE Gliesmarode musste die einzige Niederlage gegen die Oldendorfer hinnehmen, nachdem das Hinspiel nach langer Aufholjagd noch Unentschieden ausging.

Ebenfalls Zweite wurden die Mädchen des SCE, die fünf Siege feiern durften und nur hauchdünn mit einem Ball gegen die Mädchen des MTV Wangersen unterlagen.

Überlegener Turniersieger wurden die A-Junioren des SCE. Wurden sie in der Jugend 18 am Samstag kaum gefordert, so wurden ihnen am Sonntag dann in der Bezirksklasse die Grenzen aufgezeigt. Gegen die erfahrenen Männerteams reichte die jugendliche Athletik nicht aus, um vorne mitzuspielen. Immerhin reichte es mit Siegen gegen den TSV Borgfeld und TUFF Aschaffenburg zum 5. Rang.

Die Borgfelder waren Endstation für das SCE-Mixedteam in der Zwischenrunde. Dafür zogen Benni, Tobias, Fabian, Martin, Till und Marcel am Sonntag erneut in das Finale in der offenen Klasse ein. Mit der Titelverteidigung klappte es leider nicht. Der Pokal ging diesmal an den MTV Diepenau.



Souveräner Turniersieg für Merlin Sommer, Moritz Krättsch und Till Barthel in Uelzen

HORN

Audio • Video • Systeme

Wir alle sind hoch motiviert und bereit für Ihre Aufträge.

Unsere Fachgebiete:

- ✓ Unterhaltungselektronik
- ✓ SAT-, Kabel- & DVB-T-Empfangsanlagen
- ✓ Planung und Installation von Audio- und Videoanlagen
- ✓ Vermietung von Veranstaltungstechnik

75
Jahre
seit 1935



unsere
Telefonstimme:
Uwe Peters

Telefon (05 31) 23 73 00
Berliner Straße 19 • Braunschweig Glesmarode

FAUSTBALL

TURNIERE

Turniersieg für SCE-Mädchen in Empelde

Neun Teams zählten zum Teilnehmerfeld der Jugend 14 beim Turnier des TuS Empelde. Das Turnier spielten die Mädchen und Jungen zwar gemeinsam aus, wurden aber getrennt gewertet.



Jette Sommer und Luisa Tavares sorgen für erfolgreiche Angriffe der SCE-Mädels



Kraftvolle Roller sind ihre Spezialität: SCE-Angreiferin Luisa Tavares

Gruppensieger der Gruppe A wurden die SCE-Mädchen, die dem Unentschieden zum Auftakt gegen den TK Berenbostel klare Siege gegen MTV Nordel, TK Hannover 1 und TuS Empelde 2 folgen ließen. Die SCE-Jungen wurde nach Erfolgen gegen TK Hannover 2 und TuS Empelde 1 und einer knappen Niederlage gegen VfL Hannover Gruppensieger. So trafen die beiden SCE-Teams im Halbfinale aufeinander. In dem ausgeglichenen Spiel setzten sich die Jungen knapp mit 23:21 durch. So kam es praktisch zu zwei Finalspielen. Die Jungen spielten gegen den VfL Hannover um den Sieg in der männlichen Wertung und mussten sich erneut knapp geschlagen geben. Die Mädchen trafen im Finale der weiblichen Jugend 14 auf den MTV Nordel. Diesmal waren die Nordelerinnen besser eingestellt und die Partie war spannend bis zum Schluss. Am Ende hieß der Sieger aber erneut SCE Gliesmarode.



Jacob Scheminski und Jan Klampe freuen sich über ihre Medaillen für den 3. Platz beim Turnier in Empelde

Nach einigen Jahren Pause nahm wieder ein SCE-Team bei den Bezirks-Minimeisterschaften teil. Die Kinder im Alter bis 10 Jahre spielten mit neun Teams jeder gegen jeden jeweils zwei Sätze bis 11 Punkte. In allen acht Partien wussten Jacob und Jan zu überzeugen. Lediglich die starken Teams vom MTV Nordel 1 und der Berliner TS waren noch besser. So durften sich die beiden jüngsten SCE-Faustballer über die Medaillen für den 3. Platz freuen.

Das A-Juniorenteam des SCE wurde in das Mixedturnier eingeteilt und setzte sich in den Gruppenspielen u.a. gegen Schneewittchen und die 7 Zwerge durch. Nach den Gruppenspielen wurde es dann ernster. Im Halbfinale wartete der starke TK Hannover. Mit den Bundesligaspielern Ole Hermanns, Aaron Dumke und Tim Krause war das die ersehnte Herausforderung. Die SCE-Jugendlichen wehrten sich tapfer, durften nach der Niederlage mit nur einem Ball erhobenen Hauptes vom Feld gehen. Das Spiel um den 3. Platz ging knapp gegen den TuS 04 Bothfeld verloren. Bereits am Samstag nahmen Sören, Jannis und Manuel zusammen mit Rudi und Huy vom TuS Empelde am Bezirksturnier teil. Die drei SCE-Akteure hatten viel Spaß und freuten sich mit zwei Siegen über die SG Letter 05 über Platz fünf und die berühmte goldene Ananas für den Vorletzten.

SCE-Jugend mit fünf Teams beim Indoor Masters auf dem Podium

Zum Auftakt in die Hallensaison starteten die Jugendlichen des SC Einigkeit Gliesmarode beim Indoor Masters des TSV Bardowick. Insgesamt nahmen zehn Teams des SCE teil und ein Team vom Kooperationspartner IGS Franzsesches Feld.

Am Samstag begann das größte Hallenturnier Norddeutschlands mit den Jüngsten und aus SCE-Sicht äußerst erfreulich. Nadiem, Levin und Malte besiegten den MTV Wangersen (32:28), TSV Bardowick 2 (27:18), TSV Bardowick 1 (31:22) und spielten 26:26-Unentschieden gegen die Berliner TS. In der Endrunde konnten aber auch die Berliner nicht mehr mithalten und der SCE gewann mit 28:25. Mit dem abschließenden 38:17-Erfolg gegen Bardowick feierten die SCE-Jungen den Turniersieg und freuten sich jeder über einen eigenen Pokal.



Ganz oben auf dem Podium: 1. Platz beim Indoor Masters für Malte Kaminski, Levin Meinecke und Nadiem Atiq

Abends waren dann die „Großen“ an der Reihe. In der Jugend 18 hatte der SCE drei Teams am Start. Insgesamt nahmen an der Jugend 18 fünfzehn Teams in drei Vorrundengruppen teil. Till, Merlin und Moritz eilten von Sieg zu Sieg und mussten sich lediglich in der Endrunde dem TSV Bardowick mit 19:24 geschlagen geben. Das bedeutete Platz 2.

Für die beiden anderen SCE-Teams, die mit Jannis A., Manuel und Sören ausschließlich aus B-Jugendlichen bestanden, war das hochklassige Turnier ein optimales Training. Viel mehr als die Plätze 13 und 14 war nicht drin.

Nach einer sehr kurzen Nacht ging es am Sonntag weiter mit den Jugendklassen U14 und U16. Das Team vom Samstag erhielt in der männlichen Jugend 14 noch Unterstützung von Jannis B. und knüpfte an den erfolgreichen Vortag an, unterlag lediglich dem

späteren Turniersieger VfL Pinneberg knapp mit 17:19, gewann danach alle Vorrundenpartien und gewann in der Endrunde der Gruppenzweiten die Spiele gegen MTV Vorsfelde (16:14) und TV GH Brettorf (15:13) und wurde schließlich Vierter von 14 Teams.



Jette Sommer und Annika Bucher freuen sich über ihren 2. Platz beim Indoor Masters

Noch erfolgreicher waren die U14-Mädchen. Jette und Annika wurden ungeschlagen Gruppen-erster und Kari, Emma und Luisa B. zogen als Gruppenzweite ins Halbfinale ein. Dort trafen die beiden SCE-Teams aufeinander. Mit 13:11 endete diese Partie zugunsten des SCE 1. Hochspannend war das Finale, das Jette und Annika mit 13:15 gegen den Gastgeber verloren. Dafür gewannen Kari, Luisa und Emma das kleine Finale gegen den ESV Schwerin mit 17:15. So durften beide SCE-Teams als Zweite und Dritte auf das Siegerpodium klettern.

Dort standen am Ende auch Merlin, Sören, Jannis A. und Manuel, die in der männlichen Jugend 16 die Finalrunde erreichten. In der Vorrunde kaum gefordert, warteten in der Runde der besten drei Teams echte Hochkaräter. War im Spiel gegen den SV Düdenbüttel

Nahmen den Preis für den 2. Platz in der U16 beim Indoor Masters entgegen, den sie gemeinsam mit Jannis Abram und Manuel Meinecke gewannen: Merlin Sommer und Sören Betker



FAUSTBALL

TURNIERE

beim 20:16 noch das Glück auf Seiten des SCE, so war es in der anderen Partie beim 14:21 auf Seiten des TV GH Brettorf. Damit waren die Gliesmaroder Zweiter. Das zweite SCE-Team mit Matteo, Lorin und Tobias, die erstmals in der U16-Klasse antraten, zahlte erstmal Lehrgeld, freute sich über einen 19:14-Erfolg zum Abschluss gegen den MTV Ramelsloh.



Bei ihrem ersten Auftritt in der U16 wurden Luisa Tavares und Ilham Atiq auf Anhieb Fünfter beim Indoor Masters

Auch Luisa T. und Ilham mussten erstmals in der U16 antreten und wurden jeweils unterstützt von einer Spielerin aus der U14. Damit gehörten sie als jüngstes Teams in dieser Klasse zu den Außenseiterinnen, hielten aber super mit. Ihr Einsatz wurde mit dem fünften Rang in einem sehr starken Teilnehmerfeld belohnt.

Nur eine Niederlage beim Hallenturnier in Walsrode

Nur eine Niederlage kassierte das Team des SCE Gliesmarode beim ersten Hallenturnier der Saison beim TV Jahn Walsrode. Trotzdem reichte es am Ende nur zum 5. Platz. Nachdem das Auftaktspiel gegen den TSV Bardowick mit 14:17 verloren ging, rechnete schon niemand im SCE-Team mehr mit dem Erreichen des Halbfinals, denn als nächstes wartete der Niedersachsengigant TuS 04 Bothfeld. So spielten die Gliesmaroder befreit auf und siegten am Ende mit sieben Zählern Vorsprung.

Wie erwartet gewann dann Bothfeld gegen Bardowick, so dass die Chance für den SCE mit einem hohen Sieg gegen den ASV Faßberg eröffnet wurde, doch noch ins Halbfinale einzuziehen. Für den 2. Platz in der Gruppe hätte ein Vorsprung von acht Bällen gereicht, zum Gruppensieg wären 12 Bälle nötig gewesen. Trainer Olly Betker und Routinier Markus Amelang einigten sich darauf, den jungen Akteuren nichts von den Möglichkeiten zu erzählen, doch Schlagmann Till Barthel zählte schnell noch selbst nach und hatte danach mit seinen Nerven zu kämpfen. Mehrere Anbefehler ließen das Team um Kapitän Moritz Krätsch schnell in Rückstand geraten und es dauert bis zur Halbzeit, um erstmals in Führung zu gehen. Am Ende reichte es zwar zum souveränen Sieg, aber die Bälle reichten nicht aus. Sören Betker durfte dann im Spiel der Gruppendritten den Hauptangriff übernehmen. Der Sieg gegen den Gastgeber bedeutete den 5. Platz in einem starken Teilnehmerfeld.

Rehazentrum
Petzvalstraße



www.rehazentrum-bs.de
Telefon (05 31) 37 15 21

Therapie

Prävention

Wellness

Rehasport

Merlin Sommer gehört zum Kreis der Jugend-Nationalmannschaft

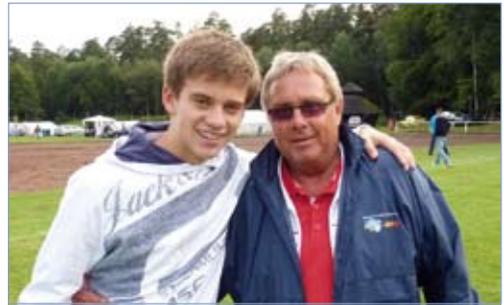


gehörte in der U15 zur Top-Five und wurde auch zum Bundeslehrgang der U18 eingeladen:
Merlin Sommer im deutschen Nationaltrikots

Am Pfingstwochenende fand in Ahlhorn der 8. Bundeslehrgang für die Altersklassen mU1-mU15 statt. In allen drei Altersklassen waren jeweils etwa 20 Spieler aus dem gesamten Bundesgebiet eingeladen. Auch Merlin Sommer vom SCE Glesmarode, der bereits in den Vorjahren dabei war, erhielt wieder eine Einladung. Am Freitag begann der Lehrgang mit einem Cooper-Test. Dort waren bereits Leistungsunterschiede spürbar, trotzdem hielten auch die Letzten durchaus mit und zeigten vollen Einsatz. Der war in den folgenden Tagen ebenfalls nötig. Teilweise drei Trainingseinheiten täglich verlangten alles von den Spielern. Ein Höhepunkt des Lehrgangs war ein Turnier mit 10 Mannschaften, die bunt gewürfelt aus allen Altersklassen zusammengestellt wurden. Der Lehrgang wurde am Montag mit einem individuellen Gespräch mit allen Spielern beendet, jeder bekam Hinweise für seine zukünftige Trainingsarbeit. Merlin Sommer wurde am Ende in die „Top-Five“ des U15-Nationalteams nominiert.

Am ersten Oktoberwochenende fand im schleswig-holsteinischen Kellinghusen dann der U18-Nationalkader-Lehrgang (C-Kader) statt. Auch zu diesem Lehrgang erhielt SCE-Nachwuchstalents Merlin Sommer eine Ein-

ladung von den Bundestrainern. Dass der 15-Jährige bereits jetzt schon im U18-Nationalkader mittrainieren darf, kommt für SCE-Vereinstrainer Oliver Betker nicht überraschend: „Merlin ist sehr ehrgeizig, trainiert bis zu fünfmal die Woche und ist bei jedem Einsatz mit Herzblut dabei. Dabei hat er großes Spielverständnis und bringt auch im taktischen Bereich selbstbewusst eigene Ideen mit ein. Er ist ein echter Führungsspieler und hat die Einladung absolut verdient“. In den Notizbüchern der Bundestrainer steht Merlin Sommer, der gerade mit der Landesauswahl des niedersächsischen Turnerbundes Deutscher Vizemeister beim B-Jugend-Länderpokal wurde, schon lange. Bei den U13-U15-Bundeslehrgängen der vergangenen drei Jahre stand Merlin am Ende immer in den Top-Five der besten Lehrgangsteilnehmer. Das ist zwar eine tolle Ehre, beschränkt sich aber auf ein paar Fotos im Nationaltrikot. Beim C-Kader ist das nun anders. Wer in das Nationalteam berufen wird, dem winkt



*Stolzer Abteilungsleiter:
Förderer Achim Brandes herzt seinen Nationalspieler Merlin Sommer*

die Teilnahme an der Weltmeisterschaft vom 26.-29. Juli 2012 in Cali (Kolumbien). Auf die Frage, ob das nicht zu früh käme, weiß der SCE-Trainer: „Sein großes Vorbild ist Patrick Thomas, und der ist mit gerade 19 Jahren Weltmeister der Männer geworden.“



www.wilhelm-raabe-apotheke.de



APOTHEKE

Anja Wiesatzky
Querumer Str. 70
38104 Braunschweig
Tel.: 0531 373141

FAUSTBALL

Achim Brandes mit der Bronzenen Ehrennadel des DTB geehrt

Als Beauftragter für Deutschlandpokale engagiert Achim sich auch auf Verbandsebene für den Faustball-Nachwuchs

Bis in die siebziger Jahre des vorigen Jahrhunderts gehörte der Faustball noch zu den beliebtesten Ballspielarten und wurde nach Fußball und Handball von den meisten Sportbegeisterten ausgeübt. Der MTV Braunschweig gehörte zu den Spitzenmannschaften und feierte gleiche mehrere Deutsche Meisterschaften. Nach und nach wurde der Faustball von anderen Freizeitinteressen verdrängt und immer weniger Vereine haben das schnelle Ballspiel noch im Programm. Doch beim SC Einigkeit Gliesmarode wird auch heute noch erfolgreich Faustball gespielt. So gehörte die erste Herrenmannschaft bis 2009 der 2. Bundesliga an. Doch auch nach dem Abstieg freut sich der Verein noch regelmäßig über Titelgewinne, vornehmlich im Jugendbereich.



Merlin Sommer (hintere Reihe 6.v.l.), wurde Deutscher Vizemeister beim B-Jugend Länderpokal mit dem NTB-Team, das von Brigitte Brandes und Achim Brandes (ganz rechts) angeführt wurde

Mit der Bezirksmeisterschaft der männlichen A-Jugend wurde in diesem Jahr zwar nur ein Titel für den SCE gewonnen, aber mit den Auswahlmannschaften sind viele SCE-Jugendfaustballer überaus erfolgreich. Acht Gliesmaroder wurden in die Bezirksauswahl nominiert. Jette Sommer, Luisa Tavares und Ilham Atiq wurden mit dem Team der weiblichen Jugend 14 Niedersachsenmeister. Auch die anderen erzielten in ihren Klassen vordere Plätze. Zu Kader-Lehrgängen der Niedersachsenauswahl wurden fünf SCE-Faustballer eingeladen. Zwei schafften den Sprung in das Auswahlteam. Zum Team des Nieder-



Brigitte und Achim Brandes organisieren schon seit vielen Jahren die Landesauswahllehrgänge der NTB-Jugendfaustballer. Hier bereiten sie mit Landesfachwart Bernd Schnackenberg und Ortrud Knobloch das Abendessen für knapp 60 Spielerinnen, Spieler und ihre Trainer vor.

sächsischen Turnerbundes, das beim Jugend 16-Länderpokal (Heinrich-Ettinger-Pokal) im schwäbischen Niedernhall die Deutsche Meisterschaft der Landesverbände spielte, zählte SCE-Nachwuchstalent Merlin Sommer. Am Ende durfte er sich über die Vizemeisterschaft freuen. Till Barthel wurde in das NTB-Team berufen, das am ersten Oktoberwochenende in Frauenfeld (Schweiz) um den Europapokal spielte und kam bei diesem wichtigen internationalen Wettbewerb ebenfalls auf den zweiten Rang.



Vier Gliesmaroder gehörten zur NTB-Delegation, die beim Jugendeuropapokal die Vizemeisterschaft feierten:

U18-Landesauswahlspieler Till Barthel umrahmt von Oliver Betker (Landespressewart), Delegationsleiter Achim Brandes und Betreuerin Brigitte Brandes

Leiter der Faustball-Abteilung des SCE Gliersmarode ist Joachim Brandes. Schon seit mehreren Jahren begleitet er die NTB-Landesauswahlteams als Delegationsleiter zu den großen Meisterschaften. So konnte er bereits unzählige Titel feiern. Neben den beiden Silbermedaillen beim B-Jugend-Länderpokal und beim Jugendeuropapokal gab es in diesem Jahr für Achim Brandes noch ein drittes Mal Silber. Die Deutsche Vizemeisterschaft beim Deutschlandpokal-Wettbewerb in Bredstedt ging ebenfalls an Niedersachsen.

Um so erfolgreich sein zu können, heißt es, mit viel Herzblut an der Basis aktiv zu arbeiten, sich ständig um Nachwuchs zu bemühen und sich intensiv um ihn zu kümmern. Achim Brandes hat dafür das Rezept gefunden. Er geht mit seinen Jugendtrainern in die Schulen. Die Kooperation mit der IGS Franzshes Feld läuft bereits zwei Jahre und schon viele junge Sportinteressierte fanden den Weg zum SC Einigkeit.



Achim Brandes stellte den Grundschulern der GS Querum im Rahmen der Projektwoche Faustball vor.

In diesem Jahr wurde erstmal den Grundschulern ein Besuch abgestattet. Im Rahmen der Projektwoche lernten 20 Schülerinnen und Schülern der Grundschule Querum das Faustballspiel kennen. Achim Brandes brachte seinen Jugendtrainer Oliver Betker mit. Zunächst wurde im Klassenraum anhand eines Videofilms (prima selbst erstellt von Sören Betker) das Faustballspiel und die Spielregeln erklärt. Obwohl schon einige Kinder bei einem Spieltag waren oder sich im Internet informiert hatten, war den meisten der Faustballsport noch unbekannt. Umso überraschter waren sie von der Dynamik und Athletik des Spiels, deshalb ging es nach der Pause auch gleich raus auf den Sportplatz. Nach dem Warm-Up wurden die wichtigsten Grundlagen probiert. „Hoch-Tief-Bewegung“ lernten

die Kinder, und dass der Ball meist mit dem Unterarm geschlagen wird und nicht nur mit der Faust. Nach einigen Übungsspielchen auf dem Rasen, ging es weiter in die Sporthalle, denn Faustball wird in der Wintersaison in der Halle gespielt. Nach einer weiteren kurzen Übungseinheit wurde dann richtig Faustball gespielt. Vier Mannschaften wurden gebildet. Turniersieger wurde das Team „SV Querum“ vor dem Team „Zweittracht“. Das kleine Finale gewannen die „Wilden Querumer“ gegen das Team „Zweistein“. Achim Brandes war begeistert vom Engagement der jungen Schülerinnen und Schüler. Zur Belohnung gab es für jeden ein Jugendfaustball-Magazin des Niedersächsischen Turnerbundes, Poster und Flyer zur Erinnerung.



Achim Brandes erhielt von Landesfachwart Bernd Schnackenberg die Bronzene Ehrennadel des DTB

Für seine langjährige, erfolgreiche Mitarbeit wurde Achim Brandes auf der Landeshauptfachtagung der NTB-Faustballer im Oktober in Ahlerstedt ausgezeichnet. Landesfachwart Bernd Schnackenberg überreichte ihm die Urkunde und die bronzene Ehrennadel des DTB.

Elise Flüge



Qualifizierter und individueller Musikunterricht · Keyboard und Orgel
.....
Essener Straße 18 · 38108 Braunschweig-Querum · Telefon 0531/374344

FAUSTBALL

Niedersachsenschild: Jette, Luisa und Ilham sind Landesmeisterinnen

Acht Jugendfaustballer des SCE Gliesmarode wurden für die Bezirksauswahl Hannover/Braunschweig nominiert, um bei den Landesmeisterschaften der Auswahlteams den besten Faustballbezirk Niedersachsens zu ermit-



Für die Bezirksauswahl im Einsatz: Tobias Bartels (knieend ganz links), Levin Meinecke (knieend 3.v.r.) und Trainer Oliver Betker (stehend ganz rechts)

teln. Jeder Bezirk stellt jeweils zwei Teams in den Jugendklassen weibliche und männliche Jugend 10, 12 und 14. Die beiden jüngsten Akteure des siegreichen Bezirks in der Gesamtwertung aller Teams dürfen bei der Siegerehrung das Niedersachsenschild im Empfang



Landesmeisterinnen: Jette Sommer (2.v.l.), Luisa Tavares (2.v.r.) und Ilham Atiq (ganz rechts) schreien ihre Freude über den Titelgewinn hinaus

nehmen. Zum siebten Mal in Folge ging die Trophäe an den Bezirk Weser-Ems (54 Punkte). Das Bezirksteam Hannover/Braunschweig musste sich mit dem dritten Platz hinter dem Bezirk Lüneburg (41 Punkte) zufrieden geben.

In der Einzelwertung durften sich aber auch drei Braunschweigerinnen über den Landesmeistertitel freuen. Das Team der weiblichen Jugend 14 mit Jette Sommer, Luisa Tavares und Ilham Atiq vom SC Einigkeit Gliesmarode wurde Niedersachsenmeister.



Acht SCE-Jugendfaustballer spielten beim Niedersachsenschild in Brettorf



Landesmeisterin im Trikot der Bezirksauswahl: Jette Sommer beim Niedersachsenschild in Brettorf

Die anderen SCE-Nachwuchsfußballer Levin Meinecke und Tobias Bartels (beide männliche Jugend 14), Nadiem Atiq (männliche Jugend 12), Jacob Scheminsiki und Jan Klampe (beide männliche Jugend 10) gehörten in ihren Teams zu den Leistungsträgern und trugen mit 4. und 5. Plätzen zu 31 Punkten für das Team Hannover/Braunschweig bei.

Deutschland ist Faustball-Weltmeister - Sören und Merlin waren dabei



*Sören Betker
beim Landes-
lehrgang in
Wangersen*

Der TSV Bardowick bietet jedes Jahr eine Jugendferienfreizeit an. In diesem Jahr reiste die Gruppe von Betreuer Malte Seemann nach Italien und Österreich. Mit der Bardowicker Reisegruppe mitfahren durften auch die beiden SCE-Jugendfaustballer Sören Betker und Merlin Sommer. Nach einer Woche an der italienischen Adria u.a. mit Ausflügen nach Venedig und ins Aqualand in Jesolo mit der größten Wasserrutsche der Welt, reiste die Gruppe weiter nach Österreich, um sich die Spiele bei der Faustball-Weltmeisterschaft anzusehen. Nach einer Raftingtour sahen sich die Jungen in Kremsmünster die WM-Spiele an.

Die zwei Wochen lange Tour fand einen krönenden Abschluss am WM-Finaltag in Pasching/Linz, bei dem Deutschland in einem spannenden Finale nach 16 Jahren wieder Weltmeister wurde. Am Ende feierten Tausende Zuschauer auf dem Spielfeld zusammen mit den Spielern. Nach dem WM-Sieg feierte Deutschlands Hauptschlagmann Patrick Thomas zusammen mit den Bardowickern und Merlin und Sören. Es war eine tolle Veranstaltung, die alle nicht vergessen werden.

Markus Amelang ist Deutscher Vizemeister

Mit dem Leichlinger TV wurde Markus Amelang bei den Deutschen Meisterschaften der Senioren M45 in Wiesenthal Deutscher Vizemeister. Da es beim SCE Gliesmarode kein Seniorenteam in der Altersklasse M45 gibt, schloss sich Markus Amelang dem Leichlinger TV um Ex-Nationalspieler Stefan Hasenjäger an. Gleich im ersten Anlauf klappte es mit dem 3. Platz hinter den beiden Topfavoriten Eimsbüttler TV und Bayer 04 Leverkusen bei den Norddeutschen Meisterschaften mit der Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft. Die Krönung setzen sich die Leichlinger dann bei den Titelnkämpfen in Wiesenthal auf, als sie als krasser Außenseiter der Finale erreichten. Dort unterlagen sie nur knapp dem Seriensieger aus Hamburg.

Olly Betker

Blumengeschäft

Martin Behme

Blumengeschäft

Querumer Straße 69
38104 BS-Gliesmarode
Telefon 0531 376380

Gärtnerei

Karl-Hintze-Weg 13
38104 BS-Gliesmarode
Telefon 0531 374609

Grabanlagen und Grabpflege auf den Friedhöfen in
Gliesmarode, Querum, Volkmarode, Riddagshausen

FAUSTBALL

GRÜßE AUS KANADA

Hallo an alle,

ich melde mich jetzt das erste mal aus Kanada, das auf den zweiten Blick doch deutliche Unterschiede zu Deutschland aufweist. Da ist zu erst einmal das Wetter. Während ich bei dem Landeanflug auf Frankfurt wegen der dicken Wolken und dem damit verbundenen Schwanken meinen Mageninhalt im Flugzeug lassen musste, war in Toronto fast keine einzige Wolke zu sehen und so ging der zweite Landeanflug sehr sanft. Allgemein war hier diesen Sommer wohl sehr lange wirklich Sommer, was man von Deutschland ja dieses Jahr leider überhaupt nicht behaupten konnte.

Nachdem wir also in Toronto gelandet waren, mussten wir erst mal zu kanadischen Staatsbürgern (sozusagen auf Bewährung) gemacht werden, was letztendlich gute drei Stunden gedauert hat. Aber am Schluss sind wir alle als freie Kanadier davon gekommen.

Schließlich wurden wir von einem YFU-Mitarbeiter zu unseren Gastfamilien gefahren, einem wunderschönen Sonnenuntergang entgegen. Womit wir beim nächsten Unterschied wären: alle wissen zwar, dass man in Deutschland legal rasen darf, aber was kümmert das den Kanadier, wenn er einen zehnspurigen Highway und (teilweise auch mal durch rechts überholen oder ab durch die Mitte) niemanden vor sich hat. Solange man in Kanada noch die Kontrolle behält, fährt man einfach so schnell wie man will und kann sich dabei auch noch (kommt auf den Autofahrertyp an) gehörig fühlen, vor allem irgendwie echt frei. Wir sind also, kaum waren wir aus dem Flughafen raus, schon so richtig in Kanada angekommen.

Zu Hause in den Gastfamilien sind wir dann möglichst schnell schlafen gegangen, war ja umgerechnet schon so vier Uhr. Am nächsten Tag ging es aber schon so richtig los. Wir (ich, ein Österreicher und ein Belgier; beide total nett und meine Gastmutter Sheryl) sind in meine zukünftige Schule gefahren, wo ich meine Fächer gewählt hab.

1. Halbjahr: -Theater-Religion-Holzarbeiten -visual arts (so was ähnliches wie Kunst) -Marketing
2. Halbjahr: -Sciences (also irgendwie alle NWS zusammen) -Gitarre (Kurs für Fortgeschrittene) -Sport (Fitness- und Gesundheitskurs) -Englisch

Danach haben wir uns bei Subway was zu essen geholt und Picknick im größten Stratford Park gemacht, der wirklich wunderschön ist. Er besteht aus einem sehr langgestreckten See und halt Park drumrum. Allgemein ist Stratford sehr gepflegt und nimmt zum Beispiel auch jährlich an einem Contest teil, welche Stadt die schönsten öffentlichen Blumenbeete hat. Ich bin also sehr zufrieden. Außerdem hat Stratford auch sehr viele Gebäude aus rotem Backstein, weil in dieser Gegend auch viele deutsche Einwanderer leben.

Abends, zurück auf der Farm, durften wir dann bei der Stallarbeit helfen. Circa sechzig Kühe müssen hier täglich zwei mal gemolken werden, um die zehn Kälber mit der Flasche gefüttert werden und etliche Babykatzen geknuddelt werden. Dazu noch das ganze Heu und Stroh von A nach B und wieder zurück und dann neues und dafür keine Kuhfladen mehr. Ein Farmer hat schon ganz schön viel zu tun! Allerdings kann man abends ins Bett gehen, mit dem Gefühl etwas getan zu haben, auch wenns dafür schmutzig wurde (eigentlich ist das aber eine echte Sisyphus-Arbeit, denn man muss ja jeden Tag das gleiche machen und es hört erst auf, wenn alle Kühe verstorben sind und keine Kälber mehr geboren werden).

Die nächsten Tage verliefen dann meistens so, dass man morgens die Höhen und Tiefen des Wii-Spielens erfahren hat und nachmittags entweder verschiedene Swimmingpools der Umgebung ausprobiert hat oder zum Drachenboottraining gefahren wurde. (Wir sind nämlich jetzt Teil des Groooooooßen Rennens im September geworden, wo wir dann unsere erste Drachenbootmedaille erkämpfen sollen.)

Jetzt vor Schulbeginn hat man also noch ein bisschen zu viel Zeit, was sich dann aber am Dienstag sehr schnell geben wird.

Liebe Grüße aus dem Land, das euch noch 6 Stunden hinterher ist

Florian



Im Rahmen des Schüleraustausch-Programmes befindet sich SCE-Faustballer Florian Bucher zur Zeit für ein Jahr in Kanada

FahrSchule SMILE

Schulen Mit Innovativen LEhrmethoden

Inhaber: Jörn Siegel
 Auguststrasse 20
 38100 Braunschweig
 Telefon: 0531 61498999
 Telefax: 0531 61498998
www.smile-fahrschule.de

Führerschein in 10 Tagen
 möglich

Jetzt auch in Weddel
 Hopfengarten 14

Gutschein

30,- Euro Rabatt
 auf den Grundbetrag
 bei Vorlage dieses Gutscheins

Nur ein Gutschein pro Kunde. Keine Barauszahlung möglich.
 Angebot gültig bis 30.06.2012

	A	Ab	A1	M	B	BE	T*
Grundbetrag	180,- €	180,- €	150,- €	150,- €	120,- €	50,- €	180,- €
Übungsstunde á 45 Min.	35,- €	35,- €	32,- €	32,- €	31,- €	38,- €	32,- €
Sonderfahrt á 45 Min.	44,- €	44,- €	41,- €	-	39,- €	47,- €	eigener Trecker
Vorstellung zur theoret. Prüfung	-	-	-	-	-	-	-
Vorstellung zur prakt. Prüfung	120,- €	120,- €	120,- €	100,- €	120,- €	120,- €	120,- €

Motorrad PKW LKW

Für Ihre Unterlagen**Hinweise:****Gebühren (Stand Oktober 2011):****Aufnahmegebühren:**

<i>Erwachsene</i>	10,00 €
<i>Kinder</i>	5,00 €

Vereinsbeiträge:

	<i>Erwachsene</i>	<i>Kinder</i>	<i>ElKi-Turnen</i>	<i>Familien</i>
<i>monatlich</i>	13,00 €	9,00 €	15,50 €	26,00 €
<i>vierteljährlich</i>	39,00 €	27,00 €	46,50 €	78,00 €
<i>halbjährlich</i>	78,00 €	54,00 €	93,00 €	156,00 €
<i>jährlich</i>	125,00 €	86,50 €	149,00 €	250,00 €

Sonderbeiträge pro Jahr:

<i>Wirbelsäulengymnastik</i>	24,00 €
<i>Fitness Gymnastik 65+</i>	24,00 €

Auszug aus der Satzung des SC Einigkeit Gliesmarode von 1902 e.V.

5.2 Erwerb der Mitgliedschaft:

- 5.2.1 Der Erwerb der Mitgliedschaft ist beim Vorstand schriftlich zu beantragen. Bei jugendlichen Mitgliedern und bei rechtsfähigen Vereinigungen ist die Unterschrift der gesetzlichen Vertreter erforderlich.
- 5.2.2 Über die Aufnahme entscheidet der Vereinsrat. Der Vorstand teilt die Entscheidung dem Antragsteller schriftlich mit. Bei Ablehnung des Aufnahmeantrages ist die Entscheidung auf Wunsch des Antragstellers zu begründen. Gegen eine Ablehnung kann innerhalb eines Monats nach Zugang der Entscheidung Einspruch eingelegt werden. Hierüber entscheidet der Ehrenrat.

5.3 Die Mitgliedschaft erlischt durch:

5.3.1 Austritt:

Der Austritt ist nur zum Jahresschluss möglich. Er muss dem Vorstand spätestens 3 Monate vorher schriftlich erklärt werden. In begründeten Ausnahmefällen kann der Vereinsrat den Austritt zu einem anderen Termin zulassen oder auf die Einhaltung der Kündigungsfrist verzichten.

5.3.2 Tod bzw. Verlust der Rechtsfähigkeit oder Auflösung rechtsfähiger Vereinigungen.

5.3.3 Ausschluss:

Ein Mitglied kann vom Vorstand aus dem Verein ausgeschlossen werden

5.3.3.1 wegen Beitragsrückstands von wenigstens 6 Monaten nach zweimaliger erfolgloser Mahnung in Schriftform, durch Fax oder E-Mail.

vom Verein auszufüllen

Mitglieds-Nr.	bearbeitet am		Eingangs-
Bestätigungsschreiben am			stempel

AUFNAHMEANTRAG

Eintrittstermin: _____

Persönliche Daten:

Nachname _____ Vorname _____ männl.
 Straße, Nr. _____ weibl.
 Postleitzahl _____ Ort _____
 Geburtsdatum _____
 Telefon¹⁾ _____ Handy¹⁾ _____
 Email¹⁾ _____

Ich bin zur Zeit: Schüler Azubi Student arbeitslos Freiwilligendienst
 (Bitte Bescheinigung beifügen!)

Abteilung: Turnen Faustball Fußball

In der **Turnabteilung** nehme ich an folgende(r) **Sportart(en)** teil:

- Eltern-Kind-Turnen Fitness Gymnastik 65+²⁾ HipHop Kinderturnen
 Pilates Tai Chi Tanzen Volleyball
 Walking Wandern Wettkampfgerätturnen Wirbelsäulengymnastik²⁾
 Sonstiges _____

¹⁾ freiwillige Angaben

²⁾ für diese Sportarten wird ein Sonderbeitrag erhoben (siehe Gebühren)

Bitte beachten Sie, dass ein Eintritt nur mit gleichzeitiger Einzugsermächtigung (siehe Rückseite) und Anerkennung der Datenschutzerklärung möglich ist

Durch meine Unterschrift erkenne ich die gültigen Satzungen, Ordnungen, Beiträge und eventuelle Zusatzbeiträge des SC Einigkeit Gliesmarode von 1902 e.V. sowie seiner Abteilungen als verbindlich an. Die Satzung kann nach Voranmeldung in der Vereins-Geschäftsstelle Berliner Straße 34, 38104 Braunschweig eingesehen oder unter <http://www.scegliesmarode.de> heruntergeladen werden.

Datenschutz: Mit der Speicherung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Vereinszwecke und der Übermittlung an berechnigte Dritte (z.B. die Weitergabe von Angaben zur Erlangung von Start- und Spielberechtigungen an entsprechende Sportverbände), gemäß den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes, bin ich einverstanden. Ohne dieses Einverständnis kann eine Mitgliedschaft nicht begründet werden.

Ort, Datum

Unterschrift
(Bei Jugendlichen unter 18 Jahren: Unterschrift der/des gesetzlichen Vertreter/s).

Einzugsermächtigung:

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, den Vereinsbeitrag sowie etwaige von der Mitgliederversammlung beschlossene Auslagen, bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres nachfolgend genannten Kontos, durch Lastschrift einzuziehen.

Konto- Nr. _____

Kreditinstitut _____

Bankleitzahl _____

Kontoinhaber _____

Zahlungsweise monatlich vierteljährlich halbjährlich
 jährlich, Abbuchung im: Januar Februar März

Abbuchung am: 1. 15. des Monats

Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht für das kontoführende Kreditinstitut keine Verpflichtung zur Einlösung.

Ort, Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

AUTOHAUS G m b H
BEHRENS
– Der Partner für viele –

Autohaus Behrens GmbH

**Volkmaroder Straße 14
38104 Braunschweig**

**Tel.: 0531 - 23 72 2 - 0
Fax: 0531 - 23 72 2 - 19**

BOSCH Service
Car Service

AUTOGAS

The advertisement features a blue background with a white cloud pattern. On the left, there is a large 3D sign for 'BOSCH Service Car Service'. In the center, there is a photograph of the 'Autohaus Behrens' building with an 'AUTOGAS' sign. On the right, there is a blue box containing the company name, address, and contact information, along with a small crest logo.

Hallo liebe Fussballfreunde und die es werden wollen!

Da ihr in den einzelnen Berichten der Betreuer nachlesen könnt, was so alles in der Hinrunde 2011-2012 mit den einzelnen Mannschaft geschehen ist, bleibt für mich nicht viel übrig. Der Fußball in Gliesmarode war schon oft tot gesagt, doch irgendwie gelingt es immer wieder, das dem nicht so ist. Damit ist gemeint, dass es im Herrenbereich immer wieder knisterte und man dann ja auch abgestiegen ist. Doch Gott sei Dank hat sich wieder eine schlagkräftige Mannschaft zusammengefunden mit vielen Spielern aus unserer eigenen A-Jugend, die ich ja von der B-Jugend an betreuen durfte, was mir sehr viel Spaß und auch Erfahrung im Umgang mit jungen Menschen gebracht hat. Das war aber auch nicht schwer, denn sie waren lange Zeit bis zum Ende ihrer A-Jugendzeit das Aushängeschild der Fußballabteilung des SCE Gliesmarode. Danke an alle Spieler, die dem SCE die Treue gehalten haben und nun Herrenspieler sind, und viel Erfolg denen, die uns verlassen haben. Im Jugendbereich danke ich allen Betreuern und Eltern für ihre Arbeit mit den Jungenfußballkickern, die es weiß Gott nicht immer leicht haben, wo auch manchmal die Eltern nicht ganz unschuldig daran sind. Um eine Fußballmannschaft zu stellen und Punktspiele stattfinden zu lassen, bedarf es sehr viel Energie und auch Gelder, damit alles reibungslos ablaufen kann. Wenn dann ein Spieler Geburtstag hat und die Hälfte der Mannschaft dazu eingeladen wird, ist es sehr bedauerlich, wenn wir deswegen nicht antreten können, und auch mit Kosten verbunden, die dann der Verein zu tragen hat. Ich meine, das kann man vermeiden. Das als kleine Kritik am Rande.

Ansonsten beginnen ja die Hallenmeisterschaften für unsere Jugendspieler, wo auch ich mit einer Mannschaft vertreten sein werde. Dazu wünsche ich allen Mannschaften viel Erfolg und Spaß, natürlich auch unserer

Herrenmannschaft, die dann Anfang 2012 ihrerseits bei den Hallenmeisterschaften teilnehmen wird.

So, das soll's gewesen sein. Ich wünsche Allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2012.

Euer Andreas Rodenstein

Unsere Fußballjugend

In diesem Sommer hatten wir fünf Jugendmannschaften, bestehend aus einer G-, zwei F-, einer E- und einer D 9er- Mannschaft. In der zweiten F-, in der E- und in der D 9er spielen Mädchen mit, die sich in der jeweiligen Mannschaft sehr gut eingegliedert haben. Bei der D 9er sind es vier Mädchen, diese vier haben es sogar bis in die Mädchenauswahl geschafft, wo sie auch regelmäßig zum Training gehen, welches auf einem anderen Platz stattfindet.

Hierzu möchte ich mich bei allen Betreuern unserer Mannschaften für die nicht immer leichte Arbeit mit den Kindern bedanken, sie leisten eine gute Arbeit. Es ist nicht immer so einfach, allen Kindern und allen Eltern gerecht zu werden.

Ab dem 1. November 2011 geht es wieder zum Trainieren in die Halle, um dann die Hallenmeisterschaften des NFV-Kreis Braunschweig auszuspielen.

Am Samstag, dem 10. Dezember 2011, findet unsere Weihnachtsfeier der Fußballkinder wie gewohnt im Jahnzimmer statt.

Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr 2012 wünscht die Jugend der Fußballabteilung des SCE Gliesmarode allen Mitgliedern und Freunden des Vereins.

Anette Bokemüller

Getränke - Fachhandel!

Mo - Fr: 8:00 bis 19:00 Uhr
14:00 bis 18:30 Uhr
Samstag: 8:00 bis 14:00 Uhr

Volkmaroder Str. 16
38104 Braunschweig
Tel. (0531) - 37 20 66
www.potyka.com

Potyka

Getränke - Bringdienst

+ Kofferraumservice + Bierzellgarnituren + Stehtische + Gläser + Zapfanlagen + Kühlschränke + Kühltransporter + Kommission...

Zweites Turnier der Löwenbande

Unsere E-Junioren nahmen dieses Jahr am Turnier, welches am 5. Oktober 2011 in der BraWo Soccerfive Arena an der Hamburger Straße stattfand, teil. Vor Turnierbeginn bekamen wir gelbe T-Shirts mit unserem Vereinsnamen, die wir als Trikot benutzen sollten und eine Kiste Mineralwasser. Nachdem sich die Kids umgezogen hatten, wurde noch ein Mannschaftsfoto gemacht und dann ging es um 15:45 Uhr endlich los.



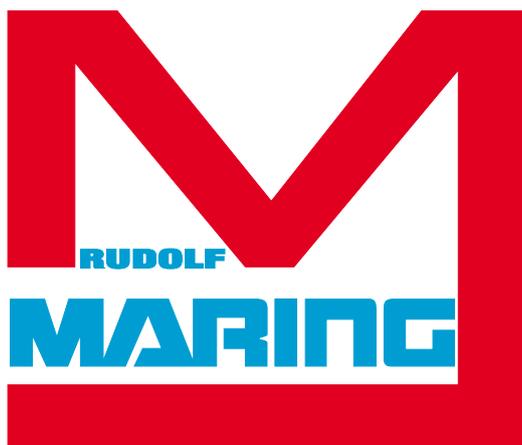
Als Gegner in der Gruppenphase hatten sie: TSV Rünigen, SV Querum und SV Westerbeck. Somit hatten sie drei Spiele, eins gewonnen und zwei verloren. Nach diesen drei

Spiele konnten sie sich dann im anderen Teil der Halle austoben, um 17:20 Uhr bekamen wir unser Essen. Einige Kinder hatten sich Spaghetti mit Tomatensoße und die Anderen Hähnchennuggets mit Pommes bestellt. Diese Essen mussten wir 14 Tage vor dem Turnier bestellen. Um 17:45 Uhr fand die Siegerehrung statt, danach konnten sich die Kinder noch Autogrammkarten von Norman Theuerkauf, Pierre Merkel und Marian Petkovic holen, dieses nahmen alle Kinder gerne an. Gegen 18:30 Uhr war die Veranstaltung beendet und wir machten uns auf den Heimweg.

An diesem Turnier nahmen: Pia-Sofie Graeber, Sahan Özpolat, Simon Köhler, Dominik Bernau, Tilo Wittner, Finn Köneke, Pascal Moewes, Tim Bender und Max Reckert teil. Sven Moewes trainiert diese Mannschaft. Andreas Rodenstein und Anette Bokemüller von dem Abteilungsvorstand und Ingrid Köneke unterstützten diese Kinder bei allem was so anfiel, wie z. B.: anziehen, Schuhe zubinden, zwei Herren vom Roten Kreuz für ein Pflaster holen und in der Kinderwelt beaufsichtigen.

Es hat allen Beteiligten sehr viel Spaß bereitet und wir freuen uns schon auf das nächste Mal mit einer anderen Mannschaft daran teilzunehmen.

Anette Bokemüller



**Dach-Wand- und
Abdichtungstechnik**

Ihr Partner für Dach und Wand...

...und Fotovoltaik • Solaranlagen
Individuelle und professionelle
Beratung rund ums Dach seit 1891
Dipl. Ing. und Dachdeckermeister Axel Maring



Telefon 05 31-37 21 78
An der Wabe 1 • 38104 Braunschweig
www.dachdecker-maring.de

Spieler wurden gesichtet

Für einige Spieler und Spielerinnen geht es jetzt aufwärts.



Unser Torwart der D 9er-Junioren, Carlos Mielke, wurde als erster Spieler unserer Fußballjugend bei einem Sichtungsturnier beim Schwarzen Berg herausgefischt. Nun nimmt er seit September am Auswahltraining für die Niedersachsenauswahl teil. Dieses Training findet beim DFB-Stützpunkt am Schwarzen Berg statt, auch an Spielen für die Auswahl hat er schon teilgenommen.

Es macht ihm große Freude, daran teilzunehmen. Durch diese Mehrbelastung haben wir uns mit Carlos und seinen Eltern darauf geeinigt, dass Carlos auf eine Trainingseinheit bei uns verzichtet, denn sein Erfolg, bei der Niedersachsenauswahl dabei zu sein, ist wichtig.

Nach einem Telefonat mit dem Staffelleiter der D-Junioren schickten wir gleich vier Spielerinnen auf die Reise in die Mädchenauswahl. Dieses waren: Amelie Jonscher, Zaneta Jahnova, Seren Gökyaprak und Hanna Höftmann. Auch diese Spielerinnen verzichteten auf ein Training bei uns auf dem Platz.



Jetzt gab es im Oktober noch ein Punktspiel beim Schwarzen Berg. Nachdem dieses zu Ende war, ging der Auswahltrainer zu Maik Jahn, Betreuer unserer D-Mannschaft, und holte sich dann noch Lukas Wos und Moritz-Ole Köneke in seinen Spielerkader.

Für unsere Fußballabteilung ist dieses eine riesiger Erfolg. Wir hoffen, dass es mit anderen Spielern und Spielerinnen mal genauso weitergeht.

Wir wünschen euch Auswahlspielern und Auswahlspielerinnen viel Erfolg.

Anette Bokemüller



FUSSBALL

Unsere G-Junioren

Hallo zusammen,

mein Name ist Tobias Helbig. Ich bin 25 Jahre alt und komme aus Braunschweig. Ich habe dieses Jahr die G-Jugend übernommen.

G-Junioren Staffel 4 2011-2012

Tabelle

		Sp.	s	u	n	Tore	Diff.	Pkt.
1	SV Rühme	6	5	1	0	36:8	28	16
2	BSV/Ölper2000	6	3	1	2	27:28	-1	10
3	MTV	6	3	0	3	39:19	20	9
4	SCE Gliesmarode	6	0	0	6	3:50	-47	0

Heimbilanz

		Sp.	s	u	n	Tore	Diff.	Pkt.
1	SV Rühme	3	3	0	0	21:1	20	9
2	BSV/Ölper2000	3	1	1	1	19:22	-3	4
3	MTV	3	1	0	2	15:8	7	3
4	SCE Gliesmarode	3	0	0	3	0:19	-19	0

Auswärtsbilanz

		Sp.	s	u	n	Tore	Diff.	Pkt.
1	SV Rühme	3	2	1	0	15:7	8	7
2	MTV	3	2	0	1	24:11	13	6
3	BSV/Ölper2000	3	2	0	1	8:6	2	6
4	SCE Gliesmarode	3	0	0	3	3:31	-28	0

Die erste Saisonhälfte ist vorbei, und ich wollte mich auf diesem Wege einmal recht herzlich bei den Eltern für die Hilfe und bei meinen Kleinen für die Spitzenleistung bedanken, die ihr in den letzten Monaten geleistet habt. Es freut mich sehr, dass ihr alle mich so super aufgenommen habt und auch unterstützt.

Es macht mir einen riesengroßen Spaß mit euch und ich sehe auch, dass ihr alle gerne beim Training sowie bei den Spielen seid.

Ich finde, man kann auch schon eine sehr positive Entwicklung sehen, auf der wir in Zukunft aufbauen können. Die Hallensaison steht an und ich denke, dass wir da ebenfalls wieder unser Bestes geben werden und den Anderen zeigen werden, dass mit uns zu rechnen ist. Wie ihr alle wisst, habe ich vorher in Berlin schon eine Mannschaft über einen längeren Zeitraum betreut und ich muss sagen, mit euch macht es noch sehr viel mehr Spaß und ich bin mir sicher, dass wir in der Halle und auch in der Rückrunde wieder eine Menge Spaß haben werden und auch Erfolge feiern werden.

Danke an alle Eltern, Kinder und auch ganz besonders an Anette und Andreas für die super liebe Unterstützung und Zusammenarbeit.

Euer Tobias Helbig

Wackerhagen

Ihr Elektro- Fachbetrieb

1949-2009
60 Jahre

Uwe Wackerhagen
Elektromeister
Volkmaroder Straße 13
38104 Braunschweig
www.wackerhagen.de
e-mail: elektro@wackerhagen.de

*Generationen
zufriedener
Kunden*



Elektrotechnik
Beleuchtungstechnik
EDV-Netzwerke
Elektroanlagen
Telefonanlagen

Beratung
Planung
Ausführung

☎ (05 31) 37 18 80
Fax (05 31) 37 70 86

Bericht der F1-Jugend

Meine Jungs sind in die neue Saison 2011-2012 super gestartet und haben sehr viel dazugelernt im letzten Jahr.

Gleich am 1. Spieltag schickten sie Völkenrode mit einem 5:1 Sieg nach Hause. Wer nun dachte, das war's, nein, denn auch am 2. Spieltag gelang uns auswärts bei Polizei SV ein 5:2 Sieg.

Bis dahin führten wir die Tabelle an, doch dann ging es zum Tabellenzweiten. Bei brütender Hitze und leider nur mit einem Auswechselspieler verloren wir auswärts mit 5:3, nach einem Spitzenspiel wie ich meine.



F-1 Junioren 3. Kreisklasse Staffel 4

Tabelle

		Sp.	s	u	n	Tore	Diff.	Pkt.
1	Timmerlah	7	6	1	0	36:13	23	19
2	Bienrode	7	6	0	1	40:15	25	18
3	BSC Acosta 3	7	4	2	1	29:8	21	14
4	VFB Rot-Weiß 04	7	4	1	2	28:13	15	13
5	SCE Gliesmarode1	7	3	0	4	23:22	1	9
6	Lamme3	7	2	0	5	11:33	-22	6
7	Polizei 2	7	1	0	6	16:42	-26	3
8	Völkenrode2	7	0	0	7	8:45	-37	0

Heimbilanz

		Sp.	s	u	n	Tore	Diff.	Pkt.
1	Timmerlah	4	4	0	0	21:6	15	12
2	VFB Rot-Weiß 04	4	3	0	1	18:6	12	9
3	Bienrode	3	3	0	0	14:4	10	9
4	SCE Gliesmarode1	3	2	0	1	12:6	6	6
5	Lamme3	4	2	0	2	10:12	-2	6
6	BSC Acosta 3	3	1	2	0	9:4	5	5
7	Polizei 2	4	1	0	3	11:30	-19	3
8	Völkenrode2	3	0	0	3	4:24	-20	0

Auswärtsbilanz

		Sp.	s	u	n	Tore	Diff.	Pkt.
1	BSC Acosta 3	4	3	0	1	20:4	16	9
2	Bienrode	4	3	0	1	26:11	15	9
3	Timmerlah	3	2	1	0	15:7	8	7
4	VFB Rot-Weiß 04	3	1	1	1	10:7	3	4
5	SCE Gliesmarode1	4	1	0	3	11:16	-5	3
6	Polizei 2	3	0	0	3	5:12	-7	0
7	Völkenrode2	4	0	0	4	4:21	-17	0
8	Lamme3	3	0	0	3	1:21	-20	0

Wer nun geglaubt hat, meine Mannschaft bricht ein, weitgefehlt, mit einem sensationellen 6:0 Erfolg über Lamme und einem super Spiel holte sie sich Platz 2 wieder. Klasse.

Leider mussten wir uns dann bei Rot Weiss auswärts mit einem 5:1 geschlagen geben, wobei ich sagen muss: mit einer katastrophalen Schirileistung. Leider mussten wir uns dann noch gegen BSC Acosta zu Hause eine 1:5 Niederlage anschauen, sowie am letzten Spieltag bei Bienrode ein 4:2, wobei man sagen muss, in Bienrode hätten wir nicht zu verlieren brauchen.

Alles in Allem ich bin sehr zufrieden mit der Mannschaft und bereite mich nun in aller Ruhe auf die Hallenmeisterschaften vor. Dort werden wir auf einige Mannschaften treffen, gegen die wir draußen verloren haben. Man kann sich dort revanchieren, auch wenn man in der Halle nur mit 4 Feldspielern und einem Torwart spielt.

Nochmals an Alle Danke und ich hoffe, dass wir uns dann in der Halle mit guten Spielen aus der Affäre ziehen können.

Ich wünsche allen meinen Jungs und ihren Eltern ein Frohes Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins neue Jahr und bleibt gesund.

Euer Betreuer A. Rodenstein (Moppell)

Bericht der E-Jugend

Hallo,

mein Name ist Sven Moewes. Ich bin der Betreuer der E-Jugend des SCE Gliesmarode.

Ab diesem Sommer sind wir die E-Jugend des SCE Gliesmarode. Die Rasensaison hat begonnen und wir waren alle froh, dass es wieder nach draußen ging. Wir mussten, ich denke wie viele andere Mannschaften auch, in kurzer Zeit eine Menge dazu lernen. Gerade deshalb hatte ich nicht so große Erwartungen. Deshalb habe ich zu meinem Team auch gesagt, dass wir aus den Spielen lernen sollen und dass es halt nicht so schlimm sei, wenn wir oft verlieren.

Aber diese Ansprache sollte mich Lügen strafen. Meine Jungs und das Mädel haben mich gleich im ersten Spiel mit einem Sieg überrascht und zwar 5:0 beim SV Rühme.

Danach folgte leider die höchste Saisonniederlage gegen BSC. Diese Niederlage gab leider einen kleinen Knacks in der Mannschaft und, viel schlimmer, meine Torhüterin verletzte sich dabei.

Ein wenig enttäuscht war ich im 3. Spiel der Saisonhälfte, weil ich weiß, dass mein Team besser spielen kann, als es da gezeigt hat. Wir spielten in Querum und führten zur Halbzeit 0:3 und zeigten bis



Unsere E-Jugend in Helmstedt

dahin auch ein gutes Spiel. Aber ich denke, es war ein wenig Konditionsschwäche gepaart mit ein bisschen Überheblichkeit (man hat das Spiel ja schon so gut wie gewonnen!) und wir verloren dieses Spiel mit 6:3.

E-Junioren 3. Kreisklasse Staffel 4

Tabelle

		Sp.	s	u	n	Tore	Diff.	Pkt.
1	BSC Acosta	6	6	0	0	101:3	98	18
2	HSC Leu 06	6	4	1	1	35:26	9	13
3	VFB Rot Weiß	6	4	0	2	45:20	25	12
4	Veltenhof	6	3	0	3	25:34	-9	9
5	Rühme	6	1	1	4	9:44	-35	4
6	SCE Gliesmarode	6	1	0	5	13:48	-35	3
7	Querum 2	6	1	0	5	16:69	-53	3

Heimbilanz

		Sp.	s	u	n	Tore	Diff.	Pkt.
1	BSC Acosta	3	3	0	0	46:3	43	9
2	VFB Rot Weiß	3	3	0	0	35:3	32	9
3	Veltenhof	3	2	0	1	17:11	6	6
4	HSC Leu 06	3	2	0	1	10:15	-5	6
5	Rühme	3	1	1	1	6:10	-4	4
6	Querum 2	3	1	0	2	9:39	-30	3
7	SCE Gliesmarode	3	0	0	3	4:36	-32	0

Auswärtsbilanz

		Sp.	s	u	n	Tore	Diff.	Pkt.
1	BSC Acosta	3	3	0	0	55:0	55	9
2	HSC Leu 06	3	2	1	0	25:11	14	7
3	SCE Gliesmarode	3	1	0	2	9:12	-3	3
4	VFB Rot Weiß	3	1	0	2	10:17	-7	3
5	Veltenhof	3	1	0	2	8:23	-15	3
6	Querum 2	3	0	0	3	7:30	-23	0
7	Rühme	3	0	0	3	3:34	-31	0

An diesem Beispiel sieht man, dass Fußball ein Lauf-/Passspiel ist und dass man „den Tag nicht vor dem Abend loben sollte“.

Nun sind wir mit etwas Glück Vorletzter geworden. Wie schon geschrieben, habe ich nichts erwartet, aber ich weiß, dass IHR es besser könnt und das macht doch dann noch mehr Spaß! oder?

Worüber mein Team sich noch Gedanken machen sollte, ist die Einstellung zu den anderen Teams. Ich meine damit, dass wenn ihr hört, dass wir gegen BSC oder Eintracht oder, oder, oder spielen, dann habt ihr das Spiel schon vorher im Kopf verloren. Genauso... Wenn wir zur Halbzeit führen, dann denkt ihr immer, dass wir schon gewonnen haben! Ich hoffe ihr denkt darüber nach!

Ich kann mich immer nur jedes Jahr wiederholen, dass ich auf euch alle super stolz bin, denn ihr habt super zusammen gehalten. Ihr wart immer respektvoll anderen Mannschaften gegenüber und ihr gebt immer euer Bestes, auch wenn es im Spiel noch so aussichtslos aussieht, darauf könnt ihr und bin auch ich besonders stolz sein!

Ich bin dann im Laufe dieser Saisonhälfte für ca. 3 Wochen ausgefallen und wurde wunderbar von Oliver und Uwe, zwei Vätern meiner Spieler, vertreten. Vielen, vielen Dank!

Zum Ende der Saisonhälfte wurden wir zum Löwenbande Turnier in die SoccaFive Arena an der Hamburger Straße eingeladen. Es war ein schönes Turnier mit sehr schönen Spielen, einem leckeren Essen und sehr viel Spaß für Alle. Am Ende waren noch 3 Eintracht Spieler (Marjan Petkovic, Norman Theuerkauf sowie Pierre Merkel) da und es konnten sich alle Kinder Autogramme holen.

Vielen Dank an Anette und Moppell für die Unterstützung bei dem Turnier!

Es ist meiner Frau und mir gelungen, mehrere Sponsoren aufzutreiben (die leider immer weniger werden), die bereit waren/sind meine Mannschaft zu unterstützen und deshalb werden wir auch bald neue Trikots und mit Unterstützung der Eltern auch neue Trainingsanzüge bekommen. Vielen, vielen Dank also an meine Frau Monik!

In diesem Zusammenhang auch Danke an Stefanie Gierth für die Unterstützung und Beantwortung verschiedenster Fragen zu dem Thema!

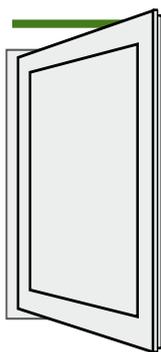
Dank auch an alle anderen Sponsoren, ohne euch würde es gar nicht gehen!

Ich finde es super, was die Fußballabteilung Tolles leistet und erreicht.

Einen ganz besonderen Dank geht wieder an die Eltern meiner Mannschaft, die sich sofort bereit erklärt haben, ein Mannschaftsmitglied, das im Heim wohnt, zu den Spielen abzuholen und wieder nach Hause zu bringen. Vielen, vielen Dank!

Mit sportlichem Gruß
Sven Moewes

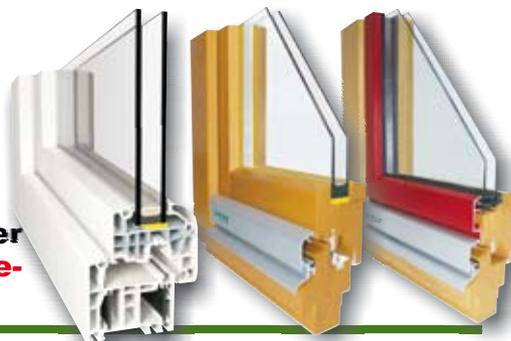
PADO Elementebau Holz und Kunststoff GmbH



- **Beratung**
- **eigene**
- **Fertigung**
- **Montage**

Fenster & Türen aus Braunschweig

**das stahllose
Kunststofffenster**
→ **optimale Wärmedämmung**



RAL

GÜTEZEICHEN



zertifizierte
Qualität

Peterskamp 54-56
38108 Braunschweig
Tel.: 05 31 / 2 35 35-0
www.pado-elementebau.de

Bericht der D 9er-Jugend

Hallo Sportsfreunde,

ich wollte mich noch einmal bei Allen über mein Verhalten bei dem Spiel gegen die Freie Turner Mannschaft entschuldigen. So etwas darf nicht vorkommen, denn man sollte als Trainer ein Vorbild für seine Mannschaft sein.

Jetzt zum meinem Team: Der Start in unsere Saison hat unglücklich angefangen, denn unser ehrgeiziger Spieler Nikas Söhlmann hat sich beim ersten Training unglücklich den Arm gebrochen. Wir wünschen ihm noch einmal gute Besserung und ich freu mich darauf, ihn bald spielen zu sehen.

Ich bin sehr zufrieden mit eurer Leistung, auch wenn wir gegen ältere Spieler spielen, haben wir gut gekämpft und nie aufgegeben. So was zählt bei mir und so macht Fußball Spaß, auch wenn wir mit einigen Niederlagen die Spiele beendet haben. Unsere Leistung hat sich endlich sichtbar gemacht.

Wir haben jetzt auch von vier Mädchen, Amelie Jonscher, Hanna Höftmann, Seren

Gökyaprak und Zaneta Jahnova, Verstärkung bekommen. Alle Mädchen wurden sogar in die Niedersachsenauswahl gesichtet.

Aber auch die Jungs haben sich gut verkauft, denn es wurden drei weitere Spieler, Carlos Mielke, Lukas Wos und Moritz-Ole Köneke, in die Niedersachsenauswahl gesichtet. Auch die Spieler, die nicht gesichtet wurden haben immer noch Chancen, gesichtet zu werden. Also nie aufhören zu kämpfen und weiterhin alles geben.

Ich freu mich über unsere zwei neuen Spieler Tamino Achilles und Friedrich Hensel, die die Mannschaft verstärken.

Ich bedanke mich herzlich bei den Jüngeren, Co-Trainer, Eltern, natürlich bei Anette und Andreas für die Unterstützung.

Ich freu mich über die Mitarbeit mit dem E-Jugend Trainer Sven.

Ab jetzt fängt die Hallensaison an.

Ich wünsche euch viel Spaß und Erfolg.
Viele Grüße Maik

D9er Junioren Staffel 3 Spieltag 6

Tabelle

		Sp.	s	u	n	Tore	Diff.	Pkt.
1	Leiferde	6	6	0	0	42:4	38	18
2	Lehndorf	6	6	0	0	31:2	29	18
3	Bevenrode	7	5	0	2	23:14	9	15
4	SV Schwarzer Berg	6	3	0	3	16:13	3	9
5	Völkenrode	6	3	0	3	20:24	-4	9
6	Freie Turner 2	6	3	0	3	13:18	-5	9
7	Timmerlah	6	1	0	5	20:26	-6	3
8	Gliesmarode	6	1	0	5	6:35	-29	3
9	BSV Ölper2000	7	0	0	7	14:49	-35	0



Getränke - Fachhandel

Mo - Fr 8:00 bis 18:00 Uhr
14:00 bis 18:30 Uhr
Samstag 8:00 bis 14:00 Uhr

Volkmaroder Str. 16
38104 Braunschweig
Tel (0531) - 37 20 66
www.potyka.com

+ Kofferraumservice + Bierzeitgarnituren + Stehtische + Gläser + Zapfanlagen + Kühlchränke + Kühlhänger + Kommission...

Potyka

Vaihinger

Getränke - Bringdienst

Spaß an der Bewegung und am Fußball

Bei den Bambini geht es vor allem darum, den Spaß an der Bewegung zu vermitteln. Der Trainer ist hier noch nicht die Autoritätsperson, deren Anweisungen unbedingt zu befolgen sind, sondern eher der große Freund, der tolle Spielideen hat und auch gerne mal selbst dabei mitmacht.

Im Vordergrund stehen vielseitige Bewegungsspiele mit und ohne Ball, die die Kinder keinesfalls überfordern. Auch Regeln sollten so einfach wie möglich gehalten werden. Deshalb reden wir hier auch nicht von Trainingseinheiten sondern von Spielstunden.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist das soziale Miteinander. Zwar haben die Kinder in den Kitas und Kindergärten meist bereits gelernt, sich in einer größeren Gruppe zurechtzufinden, doch ist das Verhalten einer 'Fußballmannschaft' eben doch oft etwas anderes.

Training

- ⚽ Einfaches Laufen und Bewegen: Fang- und Tunnelspiele, Balancieren, Koordination -> 30%
- ⚽ Einfache Aufgaben mit Ball: Ballführen, Ballkontrolle (Annahme), Torschuss, Werfen -> 20%
- ⚽ Kleine Spiele mit Ball: Platzwechselspiele, Einzel- oder Teamwettbewerb -> 20%
- ⚽ Kleine Fußballspiele: 4 gegen 4 auf kleinem Feld mit und ohne Tore (Linientore) -> 30%

Spiel:

- ⚽ Alle sollen spielen: Also auch die "Guten" mal draußen lassen! · Möglichst viele Tore erzielen!
- ⚽ Das Ergebnis ist zweitrangig: Der Spaß steht im Vordergrund! · Kein vorgeschriebenes Spielsystem

Coaching:

- ⚽ Die Freude am (Fußball-)Spiel entwickeln und ständig fördern
- ⚽ Die Teamfähigkeit (Gemeinsam macht's mehr Spaß) langsam entwickeln
- ⚽ Der Trainer ist der 'große Freund' der Kinder!
- ⚽ Eltern ins soziale Umfeld des Vereins einbinden (Fahrdienst, Trikotwäsche, Kuchen)

Verhaltensregeln

Fußball ist ein Teamsport, der neben der Sportlichkeit und Fitness auch die soziale Kompetenz fordert und fördert. Für ein erfolgreiches Miteinander ist es notwendig, dass sich alle Beteiligten an diverse Regeln halten.

Alle

- ⚽ Immer respektvoll gegenüber Mitspieler, Gegner und Schiedsrichter verhalten

Trainer

- ⚽ stets Vorbild für die Spieler sein
- ⚽ Kinder immer viel loben und motivieren
- ⚽ Spaß am Fußball fördern
- ⚽ die Trainingsutensilien werden nach Gebrauch ordentlich im Ballraum verstaut (verschwitzte Leibchen bitte aufhängen)
- ⚽ die Tore sind nach Gebrauch immer abzuschließen
- ⚽ das Training mit einem gemeinsamen Abbauen beenden
- ⚽ klare direkte Ansprachen
- ⚽ hohe Transparenz in den Entscheidungen
- ⚽ konstruktive Kritik annehmen und sachlich damit umgehen

Spieler

- ⚽ pünktliches Erscheinen
- ⚽ jeden Mitspieler durch Handschlag begrüßen
- ⚽ rechtzeitig und persönlich beim Trainer absagen
- ⚽ nach dem Spiel zum Sportgruß (alle Spieler!)
- ⚽ an kühlen Tagen immer mit Trainingsanzug trainieren
- ⚽ die Spieler helfen beim Auf- und Abbau
- ⚽ duschen nach dem Spiel/Training (dabei das Haarefönen nicht vergessen!)

Eltern

- ⚽ Kinder während des Spiels anfeuern, jubeln
- ⚽ während des Spiels keine Anweisungen geben => das ist die Aufgabe der Trainer
- ⚽ Entscheidungen des Trainers akzeptieren und respektieren
- ⚽ den Spielern kein Geld für geschossene Tore versprechen => „Torgeld“ ist tabu
- ⚽ keine Strafen wie z.B. „heute kein Training oder Spiel“, da man damit nur der Mannschaft schadet
- ⚽ Trainer und Mannschaft bei Bedarf unterstützen (Auf- und Abbau, ggfs. Spiel pfeifen, Trikots waschen, Engagement bei Veranstaltungen)

Bericht der 1. Herrenmannschaft

Der fußballerische Verlauf der bisherigen Saison

Zum Saisonauftakt stand das Pokalspiel gegen die 1. Herrenmannschaft des SV Broitzem an. Ging die Mannschaft noch gutgelaunt in das Spiel, so erfolgte recht schnell die Ernüchterung.

Hondelage zeigte die Mannschaft Moral und Stärke. Sie gewann das Spiel trotz eines 0:2 Rückstandes und, ab ca. der 30. Minute in Unterzahl, noch mit 7:3. Mit diesem gestärkten Selbstvertrauen konnte man in die kommende Spitzenpartie gegen den TSV Veltenhof gehen. Der TSV Veltenhof, der bis zu diesem Zeitpunkt noch ungeschlagen war, zeigte sich als der erwartete starke Gegner. Nach einer 2:0-Führung konnte der TSV Veltenhof noch



Neben einer 14:0-Niederlage und dem damit verbundenen Pokalaus mussten in der ersten Halbzeit auch drei Spieler verletzungsbedingt ausgewechselt werden. Nach diesem Spiel, welches vom Ergebnis her doch schmerzlich war und die Euphorie auf die kommende Saison ein wenig dämpfte, ging es mit der Vorbereitung für das erste Punktspiel der Saison gegen die zweite Vertretung des RSV Braunschweig weiter.

Am 04.09.2011 war es dann soweit und die Mannschaft konnte das sich selber gesteckte Ziel, den direkten Wiederaufstieg in die 2. Kreisklasse, in Angriff nehmen. Entsprechend motiviert ging die Mannschaft zu Werke und holte einen 9:0-Auswärtssieg und somit den 1. Tabellenplatz. Im ersten Heimspiel der Saison konnte sie dann gegen den TSV Timmerlah einen 3:1-Heimsieg verbuchen und sicherte sich weiterhin den Platz an der Spitze. Es folgten noch zwei Siege gegen den SV Olympia und gegen Waggum 2, ehe es dann die erste Niederlage gegen den TSV Rüningen mit 9:3 gab. Durch diese Niederlage musste dann auch der 1. Tabellenplatz abgegeben werden, und man rutsche auf Tabellenplatz 3.

Bereits im nächsten Spiel gegen den MTV

den Ausgleich zum 2:2 erzielten. Allerdings steckte der SC Einigkeit Gliesmarode nicht den Kopf in den Sand und holte noch einen 4:2-Sieg im Spitzenspiel heraus. Am darauffolgenden Spieltag war man spielfrei.

Am Sonntag (06.11.2011) ging es dann zum TSV Lamme. Trotz einer Halbzeitführung von 3:1 ging dieses Spiel dann noch mit 5:6 verloren. Diese Niederlage ist umso bitterer, weil man dadurch in der Tabelle vom ersten auf den vierten Tabellenplatz abgerutscht ist. Es ist müßig, nach Gründen für diese Niederlage zu suchen, aber ein Grund wird sicherlich mit gewesen sein, dass diesmal zu viele „Häuptlinge“ im Kader waren. Da dieses Spiel durch mich geleitet wurde, ich war der einzige Schiedsrichter vor Ort, fühlten sich zu viele Spieler berufen, Anweisungen zu erteilen, was nicht unbedingt für die notwendige Ruhe im Kader gesorgt hat. Daher war dies auch das erste und letzte Mal, dass ich ein Spiel mit Beteiligung der 1. Herrenmannschaft pfeifen werde, solange ich diese betreue.

Mit Blick auf die derzeitige Tabellensituation muss man sagen, dass der Aufstieg in die 2. Kreisklasse machbar ist. Allerdings bedarf es im letzten Hinrundenspiel und in der ge-

3. Kreisklasse Staffel 1 Saison 2011-2012 9. Spieltag

Tabelle

		Sp.	s	u	n	Tore	Diff.	Pkt.
1	Veltenhof 3	8	7	0	1	31:19	12	21
2	Timmerlah 2	8	6	0	2	34:15	19	18
3	Rüningen 2	8	6	0	2	42:26	16	18
4	Gliesmarode 1	8	6	0	2	41:25	16	18
5	Olympia 2	8	4	0	4	24:31	-7	12
6	Hondelage 2	8	3	0	5	27:27	0	9
7	Waggum 3	8	3	0	5	28:32	-4	9
8	Lamme 3	9	2	2	5	24:42	-18	8
9	Geitelde 1	8	2	1	5	22:21	1	7
10	RSV2	9	0	1	8	10:45	-35	1

Heimbilanz

		Sp.	s	u	n	Tore	Diff.	Pkt.
1	Veltenhof3	4	4	0	0	14:5	9	12
2	Timmerlah2	3	3	0	0	16:3	13	9
3	Rüningen2	4	3	0	1	18:10	8	9
4	Gliesmarode1	4	3	0	1	16:15	1	9
5	Lamme3	6	2	2	2	20:25	-5	8
6	Geitelde1	3	2	0	1	13:4	9	6
7	Hondelage2	4	2	0	2	20:15	5	6
8	Waggum3	3	2	0	1	10:6	4	6
9	Olympia2	5	2	0	3	17:18	-1	6
10	RSV2	5	0	0	5	8:30	-22	0

Auswärtsbilanz

		Sp.	s	u	n	Tore	Diff.	Pkt.
1	Gliesmarode1	4	3	0	1	25:10	15	9
2	Rüningen2	4	3	0	1	24:16	8	9
3	Timmerlah2	5	3	0	2	18:12	6	9
4	Veltenhof3	4	3	0	1	17:14	3	9
5	Olympia2	3	2	0	1	7:13	-6	6
6	Hondelage2	4	1	0	3	7:12	-5	3
7	Waggum3	5	1	0	4	18:26	-8	3
8	Geitelde1	5	0	1	4	9:17	-8	1
9	RSV2	4	0	1	3	2:15	-13	1
10	Lamme3	3	0	0	3	4:17	-13	0



samen Rückrunde wieder einer mannschaftlich geschlossenen Leistung, um dieses Ziel zu erreichen.

Mannschaftsinterna

Nach dem Pokalspiel wurde bekannt, dass Keven Andert den Verein verlassen wird und zukünftig für den RSV Braunschweig spielen will. Wir wünschen ihm viel Glück bei seiner weiteren sportlichen Laufbahn.

Aber es gab auch einige Neuzugänge bzw. „Nicht-abgänge“ zu verzeichnen. So hatte sich Florian Gau letztlich doch entschlossen, dem SC Einigkeit Gliesmarode für eine weitere Saison die Treue zu halten. Des Weiteren haben sich Pascal Roder, Patrick Telker und Florian Spiewok der 1. Herrenmannschaft angeschlossen.

Neben der Wahl des Mannschaftsführers, Feikert Anderson wurde durch die Mannschaft wiedergewählt, standen zum Saisonbeginn auch Wahlen für einen Mannschaftsrat an. In diesen wurden Marco Müller, Stefan Bittner und Florian Gau, der auch stellv. Mannschaftsführer ist, gewählt.

SIEMS & v. SCHRENCK

RECHTSANWÄLTE - FACHANWÄLTE

RECHTSANWALT MICHAEL SIEMS
FACHANWALT FÜR VERKEHRSRECHT

- MIETRECHT
- PRIVATES BAURECHT
- ERBRECHT
- BANKRECHT

RECHTSANWALT PHILIPP v. SCHRENCK
FACHANWALT FÜR VERSICHERUNGSRECHT

- ARBEITSRECHT
- VERKEHRsunFALLRECHT
- BUSSGELDRECHT
- REISEVERTRAGSRECHT

RECHTSANWÄLTIN SANDRA STELZNER

- FAMILIENRECHT
- STRAF- UND OPFER-SCHUTZRECHT
- VERKEHRSRECHT
- ARZTHAFTUNGSRECHT
- BAURECHT

BERATUNG AUSSERGERICHTLICHE VERTRETUNG
PROZESSFÜHRUNG FORDERUNGSEINZUG
ZWANGSVOLLSTRECKUNG

ERLENBRUCH 31, 38110 BRAUNSCHWEIG
WWW.RECHTSANWALT-SIEMS.DE TEL. 05307 2018 -0 FAX -21
MICHAEL@RECHTSANWALT-SIEMS.DE

20 Jahre Gesundheitssport im SCE Gliesmarode v. 1902 e.V.

(m)ein ganz persönlicher Rückblick auf diese
Zeit

**Gesundheit = nur die Abwesenheit von Krank-
heit oder doch mehr?**

Bewegen statt schonen! 500 Muskeln im Kör-
per wollen bewegt werden!



Im Gesundheitssport gilt es Beweglichkeit, Ausdauer, Kraft, Dehn-, Koordinations- und Entspannungsfähigkeit zu stärken. Natürlich mit dem richtigen Maß und mit Umsicht.

Gesundheitssport ist so vielfältig wie Ihr es selbst seid:

Dies findet sich in den Übungsstunden wieder und ich versuche stets Euch Üben dort abzuholen, wo sich gerade eure persönliche Leistungsgrenze befindet. Damit zeigt sich das ein anderes Kernziel des Gesundheitssportes: Auch eure eigene Handlungskompetenz möchte gestärkt werden. Ich möchte Euch immer wieder Mut machen, eure eigene Übungsfrequenz und euer eigenes Schwierigkeitslevel zu finden. Eigenverantwortlich zu trainieren und eine gute Eigenwahrnehmung zu entwickeln – ein weiteres Ziel des Gesundheitssportes. Was mir bisher, so glaube ich, trotz aller Bemühungen und Erklärungen noch nicht so gelungen ist, Euch zu animieren, auch zu Hause die eine oder andere Übung durchzuführen. Der innere Schweinehund ist einfach zu groß.

Die Übungsstunden gestalte ich hoffentlich so, dass Ihr Spaß habt

- 🍏 Spaß auf Bewegung
- 🍏 Spaß, alte und neue Handgeräte zu benutzen und (wieder)zu entdecken.
- 🍏 Spaß, den eigenen Körper immer wieder auf neue Art zu entdecken.

🍏 Spaß zu haben, mal aus dem Gleichgewicht zu kommen und es auch wiederzufinden

🍏 Spaß zu haben, sowohl beim Kraftausdauer-, als auch beim Kraftaufbautraining

Gesundheitssport will funktionell sein, will differenzieren und individualisieren in der Belastungsdosierung.

Gesundheitssport gibt Anregungen und Hilfen, sich auch außerhalb der Stunde, nämlich im Alltag angemessen zu bewegen.

Gesundheitssport ist Bewegung und Entspannung für den Körper, Geist und die Seele.

1992 – Geburtsstunde der präventiven Wirbelsäulengymnastik

Die Geburtsstunde des Gesundheitssport im SCE Gliesmarode war der Januar 1992.

Die erste feste Wirbelsäulengruppe fand sich im Jahnzimmer um 8.30 Uhr am Dienstag zum regelmäßigen Üben ein.

Diesem Angebot vorangegangen waren im Herbst 1991 einige Rücken-Fit Kurse.

Nach Beendigung der Kurse wollten die TeilnehmerInnen gerne weitermachen.

Aus diesem ersten Langzeittrainingsangebot sind im Laufe der Zeit 6 Wirbelsäulengruppen entstanden.

Mehr Angebote sind im Moment nicht möglich, da auch die Hallenzeiten begrenzt sind.

Neue Angebote: Nordic-Fit , Pilates und Co.

Im Laufe der 20 Jahre hat sich viel entwickelt: Neue Angebote im Gesundheitssport sind von meiner Seite hinzugekommen: Nordic-Fit, Walking und Beckenbodentraining. Diese Kurse können aus Zeitgründen im Moment nicht angeboten werden.

Taijiquan und Qigong und Pilatetraining. Hier finden regelmäßige Stunden statt.

Neue Trainings - Schwerpunkte: Core- und Stability-Training

So wie neue Angebote hinzugekommen sind, so haben sich auch Inhalte im Gesundheitssport verändert oder es haben sich neue Schwerpunkte herausgebildet.

Zu den traditionellen Kraftausdauer- und Kraftaufbauübungen hat in den Gesundheitssport das Training der sog. Kermuskulatur

(tiefe, wirbelsäulenstabilisierende Muskeln) und die Ansteuerung des queren Bauchmuskels bei jeder Übung Einzug gehalten.

Der Flexibar und der Aerostep unterstützen diesen Trainingseffekt.

Die bedeutet auch für mich, sich ständig aus- und weiterzubilden.

Dies habe ich immer mit Spaß gemacht nicht nur seit 1992 sondern bereits seit 1983.

Die gute Unterstützung des Vorstandes und der Turnabteilung hilft mir immer auf dem Laufenden zu bleiben. Da der Verein die vielen Fortbildungen finanziell übernimmt, kann ich immer auf dem neusten Stand bleiben.

So kann ich neuste Übungen und neue Erkenntnisse der Medizin und Trainingslehre zeitnah weitergeben.

Pluspunkt Gesundheit. DTB

Diese Zertifikat wird dem Verein für seine Pluspunktübungsleiter verliehen.

An diesem Siegel lässt sich nach außen hin ablesen, dass der Verein bestimmte Kriterien erfüllt; nämlich erstens kleine Gruppen im Bereich des Gesundheitssportes hat und zweitens die Übungsleiter laufend zu den Fortbildungen schickt.

Seit 1999 ist der Verein ununterbrochen im Besitz dieses Siegels.

2012-

110 Jahre Vereinsjubiläum – 20 Jahre Gesundheitssport

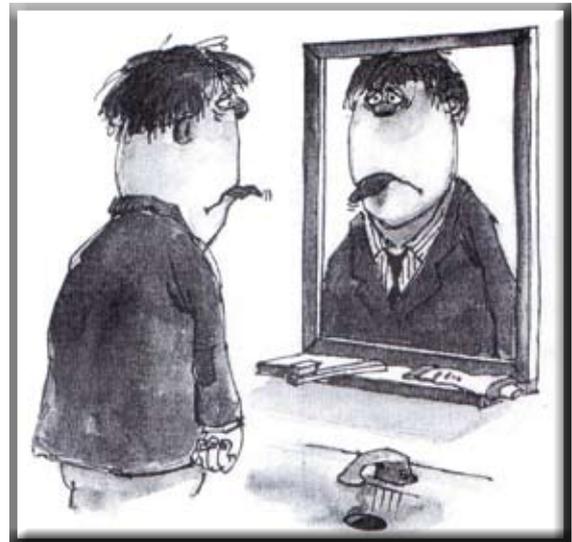
Sommerferienprogramm – Wellnessgymnastik, Feldenkrais und mehr

In den Sommerferien 2012 werde ich als Dankeschön für die Vereinsmitglieder Sportstunden anbieten. Aber auch Nichtmitglieder sind willkommen. Die genauen Zeiten könnt Ihr 2012 im Aushang nachlesen.

Neben der gewohnten Wirbelsäulenangebote möchte ich Euch gerne Wellnessgymnastik mit Stretching, Feldenkrais-Übungsstunden und Flexibar- Übungsstunden anbieten.

Taiji/Qigong für Anfänger oder Walking kann auch im Angebot sein. Einfach mal gespannt sein.

Der Körper ist das einzige, was wir mit Sicherheit behalten, solange wir leben. Lasst uns gemeinsam Ideen entwickeln, wie wir immer besser auf ihn achten können.



Bleibt auch in Zukunft neugierig, wie der Körper bewegt werden kann. Spürt, dass Wahlmöglichkeiten entstehen, wenn ich weiß was ich tue.

Und ein letzter Satz zum Schluss:
„Ich bin es selbst, der etwas entdeckt“

Ich wünsche allen ein gutes Neues Jahr 2012

Eure Andrea

Quellennachweis:

Broschüre "Mehr erklären mit weniger Worten – Hintergründe zur Feldenkrais-Methode" von Klaus Gebauer

Hier angegeben als Quelle der Bilder:

Schweinchen am Reck:
Postkarte Gaymann, P. Nr.03/23

Mann vor Spiegel:
Matthews, A., „So geht's Dir gut. Freiburg 1995. S.19

TURNIEN

Hip Hop Tanzgruppe für Kinder und Jugendliche

Die neue Tanzgruppe des SCE Gliesmarode bietet Kindern und Jugendlichen im Alter von 10-14 Jahren seit Mai 2011 die Gelegenheit, das Tanzen neuer Choreographien zu erlernen und während der Tanzstunden gemeinsam eine Menge Spaß zu haben.



Wir treffen uns immer mittwochs von 16.00h-17.30h im Jahnzimmer und freuen uns jederzeit über neue Gesichter, um unsere Gruppe zu verstärken und für eventuelle Auftritte zu wappnen. Hierbei ist es egal, ob Könner oder Anfänger – die einzige Voraussetzung: Der Spaß an Bewegung und Tanz!

Ausgerichtet ist das Tanzen sowohl auf Neueinsteiger als auch Fortgeschrittene, da die Choreographien sowohl aus einfachen als auch aus anspruchsvolleren Elementen bestehen, die aber für jedermann zu meistern sind.

Die Tanzrichtung „Hip Hop“ verkörpert lässige Tanzbewegungen zu moderner Musik, wobei durch die ständige Bewegung sowohl Körpergefühl und Koordination, als auch die Denkfähigkeit - die durch das Kombinieren von Gedächtnis und Körper gestärkt wird - trainiert

werden. Für Tänzerinnen und Tänzer bietet dieses Hobby die perfekte Gelegenheit, den Alltagsstress abzulegen und gleichzeitig das eigene Körpergefühl völlig neu zu erfahren.



Der Hip Hop findet seinen Ursprung seit den 70er Jahren in den USA – meist in ärmeren Stadtvierteln, wo die Menschen ihre Leidenschaft des Tanzens teilten. In der Gruppe versuchen wir ebenfalls, diese Leidenschaft zu übermitteln und die Tanzstunden durch Vereinfachung der Schritte kindgerecht zu gestalten.

Jederzeit können von den Kindern sowohl Fragen gestellt werden, als auch eigene kreative Ideen in den Unterricht eingebaut werden. Dadurch wird die Konzentrationsfähigkeit gefördert und den Tänzerinnen wird die Möglichkeit geboten, etwas Eigenes auf die Beine zu stellen.

Die regelmäßige Teilnahme ist natürlich Voraussetzung, damit Erlerntes dargeboten werden kann.

Zu jeder Zeit kann neu in die Choreographien eingestiegen werden und „Schnupperstunden“ sind gern gesehen. Wir – Marlene und Svenja – freuen uns über neue Tänzerinnen, die mit Spaß bei der Sache sind und hoffen auf dein Interesse!

Hip Hop Kurs: mittwochs
 16:00h-17:30h
 im Jahnzimmer

Elise Flügge

Qualifizierter und individueller Musikunterricht · Keyboard und Orgel

.....
Essener Straße 18 · 38108 Braunschweig-Querum · Telefon 0531/374344

Die Tanzgruppe im SCE Gliersmarode

Unsere Tanzgruppe ist seit zwei Jahren zusammen und mittlerweile trainieren wir einmal die Woche in der Sporthalle des SCE. Zurzeit sind wir um die zehn Tänzerinnen, aber wir würden uns freuen, wenn auch einmal Jungen mittanzten würden.

Unsere Tanzlehrerin ist Fr. Coral Schwarzer, sie ist Spanierin, was sicherlich auch ein Grund dafür ist, dass wir viele spanische und lateinamerikanische Tänze einstudieren.

Es gab in der Vergangenheit auch oft öffentliche Auftritte von uns. So sind wir mittlerweile



Stammgäste beim TU Day, haben schon auf dem Schlossplatz beim Landesturnfest und auf dem Kohlmarkt vor mal kleinem, oder auch großem Publikum. An das Lampenfieber gewöhnt man sich aber auch mit der Zeit. Im Juni haben wir auch schon Tanzdiplome erhalten.

Neue Gesichter sind herzlich willkommen. Unsere Gruppe würde sich über jeden freuen der mitmacht.

Eure Nele (Rennecke)

Kontakt: Coral Schwarzer, Tel. oder einfach mal am Dienstag um 17 Uhr beim SCE vorbeikommen und mitmachen.



layout & marketing

Zeitungen Magazine Chroniken Festschriften Flyer ...
für Vereine Verbände ...



hm medien
Heidemarie Miklas

Hagenmarkt 12
0531 16442

38100 Braunschweig
0151 11984310

info@hm-medien.de
www.hm-medien.de

TURNEN

SPORTFEST
AM
02.07.2011



TURNA



TURNEN

Übungsstunden der Turnabteilung

Tag	Uhrzeit	Gruppe	Übungsleiter/Telefon
Kinderturnen		<i>Ansprechpartner: Gerda Rennecke, Telefon 37 11 36</i>	
Mo	09:30 - 10:30	Eltern/Kind	S. Kludas / 37 64 14
	15:00 - 16:00	Gerättturnen	I. Fichtner / 37 77 36
	16:00 - 17:00	Gerättturnen	I. Fichtner / 37 77 36
	17:00 - 18:00	Schulkinder, 6-12 Jungen u. Mädchen	U. Scheidemann / 37 25 09
Di	15:15 - 16:00	Eltern/Kind	S. Kludas / 37 64 141
	16:00 - 16:45	Eltern/Kind	S. Kludas / 37 64 141
	16:45 - 17:30	Eltern/Kind	S. Kludas / 37 64 141
	16:45 - 17:30	Kindertanz	C. Schwarze / 33 05 23
	17:00 - 17:45	Kindertanz	C. Schwarze / 33 05 23
	18:00 - 19:00	Volleyball Jugend	H. Marquardt / 37 69 03
Mi	14:30 - 15:15	Kinder 6 J.	I. Fichtner / 37 77 36
	15:15 - 16:00	Kinder 5 J.	I. Fichtner / 37 77 36
	16:00 - 16:45	Kinder 4 J.	J. Stascheit / 0176 82 06 52 14
	16:45 - 17:30	Kinder 3 J.	J. Stascheit / 0176 82 06 52 14
Mi	18:00 - 20:00	Wettkampfgerättturnen	J. Marek / 2 19 76 36
Do	14:00 - 18:00	Wettkampfgerättturnen	J. Marek / 2 19 76 36
Fr	14:00 - 18:00	Wettkampfgerättturnen	J. Marek / 2 19 76 36
Sa	09:30 - 13:00	Wettkampfgerättturnen	J. Marek / 2 19 76 36

Gliesmaroder Thurm

bürgerliche
deutsche Küche
Restaurant
Clubräume und
Saal für festliche
Anlässe



seit 1894 in
Familienbesitz

Montag Ruhetag

Besitzer Bärbel Grübel
Telefon 0531 / 37 21 50

Tag	Uhrzeit	Gruppe	Übungsleiter/Telefon
-----	---------	--------	----------------------

Gymnastik/ Fitness/Frauen

Mo	18:00 - 19:00	Fit-Gym 55 Plus	A. Blank / 37 49 29
	18:00 - 19:00	Fitness 65 Plus	I. Wiedemann / 37 20 57
	19:00 - 20:00	Aerobic 40 Plus	A. Blank / 37 49 29
	20:15 - 21:15	AktivFit	I. Fichtner / 37 77 36
Mi	20:30 - 21:30	Late Night Fitness	I. Fichtner / 37 77 36
Do	08:30 - 09:30	Damengym	A. Blank / 37 49 29

Wirbelsäulengymnastik

Di	08:45 - 09:45		A. Blank / 37 49 29
	10:00 - 11:00		A. Blank / 37 49 29
Do	09:45 - 10:45		A. Blank / 37 49 29
	18:00 - 19:00		A. Blank / 37 49 29
	19:00 - 20:00		A. Blank / 37 49 29
	20:00 - 21:00		A. Blank / 37 49 29

Tai Chi Frauen/Männer

Mo	08:30 - 09:45		A. Blank / 37 49 29
	10:00 - 11:00		A. Blank / 37 49 29
Di	18:00 - 19:00		A. Blank / 37 49 29

Gymnastik Männer 50 +

Mo	19:00 - 21:00		G. Jäger / 37 36 95 (*)
----	---------------	--	-------------------------

Turnen der Älteren

Mo	18:00 - 19:00	Männer/Frauen	G. Rennecke / 37 11 36 (*)
----	---------------	---------------	----------------------------

Volleyball-Mixed Guppe

Frei	20:00 - 22:00		A. Blank / 37 49 29
------	---------------	--	---------------------

Wandergruppe

G. Jäger / 37 36 95

Walking-Treff

Mi	08:30		G. Rennecke / 37 11 36 (*)
Do	09:00		H. Grünwald / 36 32 27

Pilates Fortgeschrittene

Di	20:00 - 21:00 Uhr		A. Blank / 37 49 29
----	-------------------	--	---------------------

Ansprechpartner (*)

Der neue

Up!



Das Auto.

Klein ganz **Groß**

**bei ABRA
in Querum**

Jetzt bestellbar



ABRA
QUERUM

Autohaus Braunschweig GmbH
Bevenroder Str. 10 • 38108 BS
Tel.: 0531 / 23724-0
www.abra-querum.de



Wir gedenken unseres im Jahr 2011 verstorbenen Mitglieds

Ingrid Henne

† 02.03.2011

40 Jahre Vereinsmitglied

IMPRESSUM

Herausgeber: SC Einigkeit Gliesmarode e.V.
von 1902 e.V.
Berliner Straße 34
38104 Braunschweig

Redaktion: Wolfgang Schmid
0531 342444
sce@schmid-bs.de

Layout, Marketing, Druck:

Heidemarie Miklas
Hagenmarkt 12
38100 Braunschweig
0531 16442
info@hm-medien.de

Auflage: 1.000 Exemplare

Erscheinung: Zwei Ausgaben im Jahr



Bestattungshaus »SARG-MÜLLER«

Otto Müller



An ein fernes Ufer wird die Seele getragen.
Doch unsere Gedanken finden den Weg dorthin.

Gliesmaroder Straße 109

38106 Braunschweig

www.sarg-mueller.de

☎ (0531) / **33 30 33**

TAG & NACHT

SC Einigkeit Gliesmarode von 1902 e.V.

Berliner Straße 34
38104 Braunschweig

E-Mail: vorstand@scegliesmarode.de

Internet: www.scegliesmarode.de

Geschäftszimmer 0531 - 37 13 31
Fax (Geschäftszimmer) 0531 - 236 59 49
Sportplatz 0531 - 236 59 55
Hauswart 0531 - 236 59 55

Vorstand:

1. Vorsitzender:

Rainer Hannich
38108 Braunschweig
Bevenroder Straße 142
2 90 61 69
Rainer@Hannich-Sicherheit-plus.de

2. Vorsitzender:

Wolfgang Schmid
Im Holzmoor 23
38108 Braunschweig
34 24 44
sce@schmid-bs.de

Schriftführerin:

Lilli Picht
Berliner Straße 97
38104 Braunschweig
37 53 46

Kassenwartin:

Stefanie Gierth
Güldenkamp 59a
38108 Braunschweig
0178 6 44 51 04
gierth.braunschweig@freenet.de

Abteilungsleiter/in:

Faustball

Joachim Brandes
Petzvalstraße 45
38104 Braunschweig
37 51 91
brandes.bs@t-online.de

3 Herrenmannschaften - 1 Damenmannschaft
- 1 weibl. Jugendmannschaft - 2 männl. Ju-
gendmannschaften - Mini-Mannschaften

Fußball

Andreas Rodenstein
Berliner Straße 34
38104 Braunschweig
2 32 18 89
a.rodenstein.sce@googlemail.com

Eine 1. Herren-, eine 2. Herren-, eine Alther-
ren-, eine 7er Damen-, eine B-Jugend-, eine
F-Jugend- und eine G-Jugendmannschaft

Turnen

Gerda Rennecke
Wuppertaler Straße 17
38108 Braunschweig
37 11 36
rennecke.bs@freenet.de

Turnen f. Eltern u. Kind - Turnen f. Kinder 3-6
Jahre u. 6-12 Jahre - Leistungsturnen - Tanz
(spanisch u. lateinamerikanisch) - Gymnastik f.
Frauen - Aerobicgym. f. Frauen - Trimmgruppe
f. Männer - Wirbelsäulengymnastik - Volley-
ball f. Frauen u. Männer u. Jugend - Gem. Se-
niorengruppe f. Männer u. Frauen - Taijiquan-
Qigong - Walking -Wandergruppe

Informationen u. Trainingszeiten bei den Ab-
teilungsleitern





Wir stellen alles in den Schatten in Haus und Garten

Rollläden
Jalousien
Markisen
Rolltore



Bundesverband Rollladen +
Sonnenschutz e.V.



Fachbetrieb der Landessinnung
Niedersachsen / Bremen des
Rollladen- und Jalousienbauer-
Handwerks



Stautmeister

Braunschweiger Rollläden- und Markisenbau GmbH

Aussigstr. 10, 38114 Braunschweig,
Tel 0531/2 56 48 - 0 (Fax -99)
www.stautmeister.de, info@stautmeister.de

Nr. 1
in der
Region

struß®

Tischlerei Struß GmbH



Wir bauen Möbel

Vorlingskamp 10
38126 Braunschweig
Tel.: 0531/23 62 40
Fax: 0531/23 62 420
struss@struss.de
<http://www.struss.de>